



## Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2016 nach HRM2

1. Ausgangslage .....	2
2. Bilanzierung und Bewertung .....	3
2.1 Bilanzierungsgrundsätze .....	3
2.2 Bewertungsgrundsätze .....	3
2.3 Gliederung der Bilanz nach HRM1 und HRM2 .....	4
2.4 Kontengruppen der Bilanz nach HRM2 .....	5
3. Neubewertung der Bilanz der Gemeinde Zollikon per 1. Januar 2016 .....	10
3.1 Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2016 .....	10
3.2 Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz .....	12
3.3 Finanzvermögen [A1] .....	12
3.4 Verwaltungsvermögen [A2] .....	15
3.5 Spezialfinanzierungen [A3] .....	16
3.6 Bilanzfehlbetrag [A4] .....	17
3.7 Fremdkapital [A5] .....	17
3.8 Verrechnungen [A6] .....	18
3.9 Eigenkapital [A7] .....	18
4. Empfehlungen .....	19

Beilage 1: Überleitungstabelle zur Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2016

Beilage 2: Hilfsblatt zur Überleitungstabelle – Neubewertung Finanzvermögen

Beilage 3: Hilfsblatt zur Überleitungstabelle – Neubewertung Verwaltungsvermögen

Beilage 4: Hilfsblatt zur Überleitungstabelle – Neubewertung Rückstellungen

Beilage 5: Nicht werthaltige Anlagen

Beilage 6: Prüfbericht

## 1. Ausgangslage

Die Gemeindeversammlung vom 11. September 2013 hat der vorzeitigen Umstellung des Rechnungswesens auf das neue Harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) beschlossen und der Projektvereinbarung mit der Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich zugestimmt.

Als HRM2 Projektgemeinde erstellt Zollikon das Budget und die Jahresrechnung 2016 erstmals nach den neuen Rechnungslegungsgrundsätzen. Beim Übergang auf die neue Rechnungslegung wird eine Neubewertung der Bilanz per 1. Januar 2016 vorgenommen.

Die Neubewertung der Bilanz ist notwendig, um den Grundsatz der neuen Rechnungslegung anzuwenden: Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen. Dies bedeutet im Übergang zum HRM2 eine:

- Neubewertung des Finanzvermögens,
- Neubewertung des Verwaltungsvermögens,
- Neubewertung des Fremdkapitals (vor allem Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen).

Der vorliegende Bericht erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2016 durch die Anwendung der neuen Rechnungslegungsgrundsätze auf die Bilanz der Politischen Gemeinde Zollikon ergeben. Der Bericht wird der Gemeindeversammlung zusammen mit dem Budget 2017 zur Kenntnis gebracht.

Grundlage für die Neubewertung der Bilanz und die Erstellung des Bilanzanpassungsberichts bildet die Projektvereinbarung. In den Schlussbestimmungen ist der Übergang auf HRM2 geregelt:

### Eingangsbilanz

Auf den 1. Januar 2016 ist eine Eingangsbilanz zu erstellen: Dabei gelten folgende Bestimmungen:

- a. Das Finanzvermögen ist auf der Basis der Verkehrswerte neu zu bewerten.
- b. Das Verwaltungsvermögen ist auf der Basis der ursprünglichen Anschaffungs- bzw. Herstellkosten mindestens seit 1986 neu zu bewerten.
- c. Die Rückstellungen sind auf der Basis der Nominalwerte neu zu bewerten

Die Ergebnisse der Neubewertungen sind mit dem Eigenkapital zu verrechnen.

Für die Neubewertung der Bilanz nach diesem Gesetz erlässt das Gemeindeamt Weisungen.

### Bilanzanpassungsbericht

Der Bilanzanpassungsbericht wird durch den Gemeindevorstand genehmigt und der Gemeindeversammlung oder dem Parlament zur Kenntnis gebracht.

Der Bilanzanpassungsbericht wird durch das finanztechnische Kontrollorgan geprüft.

Der Gemeindevorstand reicht den Bilanzanpassungsbericht dem Bezirksrat und dem Gemeindeamt bis Ende Juli des Rechnungsjahres ein. Das Gemeindeamt kann eine Überprüfung der Bilanzanpassung vornehmen und Korrekturen verlangen.

Die Basis bildet die revidierte Jahresrechnung 2015 und die ausgewiesene Schlussbilanz per 31. Dezember 2015. Die Jahresrechnung 2015 wurde am 7. März 2016 von der Revisionsstelle Vontobel Gemeindetreuhand GmbH revidiert und zur Annahme empfohlen. Die Jahresrechnung 2015 wurde von der Gemeindeversammlung am 8. Juni 2016 abgenommen.

Im Rahmen der Neubewertung kann eine Übertragung von Liegenschaften und Grundstücken vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen und umgekehrt vorgenommen werden, soweit diese Übertragungen mit den Bilanzierungsvorschriften übereinstimmen. Die Überführungen sind im Bilanzanpassungsbericht separat zu erläutern.

## **2. Bilanzierung und Bewertung**

### **2.1 Bilanzierungsgrundsätze**

Mit den Bilanzierungsgrundsätzen wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zum Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt.

**Vermögenswerte** werden bilanziert, wenn

- a. sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und
- b. ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

**Verpflichtungen** werden bilanziert, wenn

- a. deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- b. ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und
- c. ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

### **2.2 Bewertungsgrundsätze**

Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat:

**Positionen des Finanzvermögens** werden zu einem nach vorgegebenen Regeln berechneten Wert (Verkehrswert) bilanziert.

**Positionen des Verwaltungsvermögens** werden wie folgt bilanziert:

- a. Die Bilanzierung erfolgt grundsätzlich zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibungen oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert.
- b. Positionen des Verwaltungsvermögens, die durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden planmässig je Anlagekategorie nach der festgelegten Nutzungsdauer abgeschrieben. Der Mindestkatalog der Anlagearten des Gemeindeamts ist verbindlich. In Erweiterung zum Mindeststandard gelten für die gebührenfinanzierten Versorgungs- und Entsorgungs-

betriebe sowie für spezielle Aufgabenbereiche aus dem steuerfinanzierten Gemeindehaushalt die entsprechenden Branchenregelungen als verbindlich, wenn sich die Gemeinde dafür ausgesprochen hat.

- c. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte Wertverminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtet.

Das **Fremdkapital** wird zum Nominalwert bewertet.

Zusätzliche Abschreibungen sind unzulässig.

### 2.3 Gliederung der Bilanz nach HRM1 und HRM2

Die Bilanz liefert einen Überblick über die Vermögens- und Schuldenlage. Der Saldo zwischen dem Vermögen und den Verbindlichkeiten ergibt das Eigenkapital.

Mit der Einführung der neuen Rechnungslegung sind auch Änderungen in der Gliederung der Bilanz verbunden. Die neue Struktur ist mit dem Harmonisierten Rechnungsmodell der Kantone und Gemeinden bis auf die dreistellige Kontoebene abgestimmt. Dadurch ist die interkantonale und interkommunale Vergleichbarkeit gewährleistet. In den beiden nachfolgenden Tabellen sind die strukturellen Veränderungen der Bilanz durch die Einführung der neuen Rechnungslegung dargestellt:

#### Gliederung der Aktiven

nach HRM1		Nach HRM2	
1	Aktiven	1	Aktiven
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>
100	Flüssige Mittel	100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen
101	Guthaben	101	Forderungen
102	Anlagen	102	Kurzfristige Finanzanlagen
103	Transitorische Aktiven	104	Aktive Rechnungsabgrenzungen
		106	Vorräte und angefangene Arbeiten
		107	Finanzanlagen
		108	Sachanlagen Finanzvermögen
		109	Forderungen Fonds im Fremdkapital
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>
114	Sachgüter	140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen
		142	Immaterielle Anlagen
115	Darlehen und Beteiligungen	144	Darlehen
		145	Beteiligungen
116	Investitionsbeiträge	146	Investitionsbeiträge
117	Übrige aktivierbare Ausgaben		
<b>12</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>		
<b>13</b>	<b>Bilanzfehlbetrag</b>		

## Gliederung der Passiven

nach HRM1		nach HRM2	
2	Passiven	2	Passiven
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	200	Laufende Verbindlichkeiten
201	Kurzfristige Schulden	201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen		
205	Transitorische Passiven	204	Passive Rechnungsabgrenzungen
204	Rückstellungen	205	Kurzfristige Rückstellungen
202	Langfristige Schulden	206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten
		208	Langfristige Rückstellungen
		209	Fonds im Fremdkapital
<b>21</b>	<b>Verrechnungen</b>		
210	Steuern Rechnungsjahr		
212	Steuern früherer Jahre		
213	Verzugszinsen		
214	Quellensteuern		
215	Nach- und Strafsteuern		
216	Steuerausscheidungen und pauschale Steueranrechnungen		
217	Verschiedene Steuern und Abgaben		
218	Übrige Verrechnungskonten		
219	Abschluss Verrechnungen		
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>		
228	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen		
<b>23</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>
		290	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen
		291	Fonds im Eigenkapital
		292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche
		293	Vorfinanzierungen
		294	Reserven
		295	Aufwertungsreserve
		296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen
239	Eigenkapital	299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag

## 2.4 Kontengruppen der Bilanz nach HRM2

### 2.4.1 Aktiven

Die Aktiven setzen sich zusammen aus dem Finanzvermögen und dem Verwaltungsvermögen. Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden können. Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

## Finanzvermögen

Kontengruppe	Definition	Bilanzierung	Bewertung
100, Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben, kurzfristige Geldmarktanlagen und Zahlungen unterwegs.	Kurzfristige Geldmarktanlagen werden unter den flüssigen Mitteln bilanziert, wenn deren Gesamtlaufzeit oder die Restlaufzeit im Erwerbszeitpunkt unter 90 Tagen liegt.	Nominalwerte.
101, Forderungen	Ausstehende Guthaben und Ansprüche gegenüber Dritten, die in Rechnung gestellt oder geschuldet sind. Am Jahresende noch nicht fakturierte Forderungen werden als aktive Rechnungsabgrenzungen bilanziert.	Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist.	Forderungen sind zum Rechnungsbetrag inklusive MWST (Nominalwert) zu bewerten, abzüglich der geschätzten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen (Delkredere).
102, Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen (jederzeit veräußerbare Renditeanlagen) mit Laufzeiten bis 1 Jahr.	Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Nominalwerte / Marktwerte
104, Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind die Aufwände und Erträge in der Periode ihrer Verursachung zu erfassen. Da der Wechsel von einer Rechnungsperiode zur anderen innerhalb eines Geschäftsvorfalles liegen kann, sind Rechnungsabgrenzungen (zeitliche Abgrenzungen) vorzunehmen.	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwerte
106, Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Material.		Anschaffungs- bzw. Herstellkosten, Bewertung nach kaufmännischen Grundsätzen
107, Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Gesamtlaufzeit über 1 Jahr.	Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, deshalb wird kein Wertberichtigungskonto geführt (Ausnahme Darlehen).
108, Sachanlagen FV	Die Bewertung erfolgt zu Verkehrswerten, es wird deshalb kein Wertberichtigungskonto geführt.	Sämtliche Sachanlagen FV sind zu bilanzieren.	Verkehrswert
109, Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Spezialfinanzierungen und Fonds bedürfen einer gesetzlichen Grundlage. Sie werden dem Fremd- oder Eigenkapital zugeordnet.		

## Verwaltungsvermögen

Kontengruppe	Definition	Bilanzierung	Bewertung
140, Sachanlagen VV	Sachanlagen des Verwaltungsvermögens	Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen. Grundstücke sowie Strassengrundstücke, Grundstücke des Wasserbaus und Waldgrundstücke werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze aktiviert.	Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzüglich planmässiger Abschreibungen
142, Immaterielle Anlagen	Immaterielle Anlagen des Verwaltungsvermögens	Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzüglich planmässiger Abschreibungen
144, Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht. Ist die Rückzahlung gefährdet, sind Wertberichtigungen vorzunehmen.	Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
145, Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen. Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Sämtliche Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungswert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
146, Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge sind geldwerte Leistungen, mit denen beim Empfänger der Beiträge dauerhafte Vermögenswerte mit Investitionscharakter begründet werden.	Sämtliche Investitionsbeiträge werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzüglich planmässiger Abschreibungen

### 2.4.2 Passiven

Die Passiven setzen sich zusammen aus dem Fremdkapital und dem Eigenkapital.

## Fremdkapital

Kontengruppe	Definition	Bilanzierung	Bewertung
200, Laufende Verbindlichkeiten	Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können.	Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.	Nominalwerte
201, Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit. Sie sind in der Regel verzinslich.	Finanzverbindlichkeiten, die innerhalb von 12 Monaten nach dem Bilanzstichtag zur Rückzahlung fällig werden, werden als kurzfristig ausgewiesen.	Nominalwerte
204, Passive Rechnungsabgrenzungen	Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind die Aufwände und Erträge in der Periode ihrer Verursachung zu erfassen. Da der Wechsel von einer Rechnungsperiode zur anderen innerhalb eines Geschäftsvorfalles liegen kann, sind Rechnungsabgrenzungen (zeitliche Abgrenzungen) vorzunehmen.	Verpflichtungen aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.	Nominalwerte
205, Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.	Eine Rückstellung wird bilanziert, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit (vor dem Bilanzstichtag) liegt, der Mittelabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Wahrscheinlichkeit über 50%), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und die Wesentlichkeitsgrenze übersteigt.	Schätzung des Nominalwerts
206, Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über 1 Jahr Laufzeit. Sie sind in der Regel verzinslich.	Finanzverbindlichkeiten werden weiterhin als langfristige Finanzverbindlichkeiten bilanziert, wenn bis zum Datum der Veröffentlichung des Jahresabschlusses eine verbindliche schriftliche Zusage des Fremdkapitalgebers zur Verlängerung der Finanzierung über den	Nominalwert

Kontengruppe	Definition	Bilanzierung	Bewertung
		nächstfolgenden Bilanzstichtag hinaus vorliegt.	
208, Langfristige Rückstellungen	analog kurzfristige Rückstellungen	analog kurzfristige Rückstellungen	Schätzung des Nominalwerts
209, Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Fonds sind zweckgebundene Mittel zur Sicherstellung der Finanzierung bestimmter öffentlicher Aufgaben. Die Schaffung von Fonds sowie die Zuweisung und Verwendung der Mittel bedarf einer gesetzlichen Grundlage.	Sämtliche Fonds werden bilanziert (HRM2: Ersatzabgaben für Schutzraumbauten)	Nominalwert

## Eigenkapital

Kontengruppe	Definition	Bilanzierung	Bewertung
290, Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	Als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Spezialfinanzierungen.	Sämtliche Spezialfinanzierungen werden bilanziert.	Nominalwert
291, Fonds	Als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Fonds.	Sämtliche Fonds werden bilanziert.	Nominalwert
292, Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Rücklagen stellen Reserven dar. Rücklagen schaffen Anreiz für effiziente Leistungserbringung, indem die Leistungsgruppen einen Teil des nicht beanspruchten Budgets als Reserve behalten und für eigene Zwecke verwenden können. Die Bildung und Verwendung sind an Bedingungen geknüpft.	Sämtliche Rücklagen der Globalbudgetbereiche werden bilanziert.	Nominalwert
293, Vorfinanzierungen	Reserven für künftige Vorhaben.	Sämtliche Vorfinanzierungen werden bilanziert.	Nominalwert
294, Reserven	Saldo der allgemeinen Reserven im Eigenkapital.		Nominalwert
295, Aufwertungsreserve	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung bei Umstellung auf HRM2.	Einmalige Bilanzierung (Einführung HRM2)	Nominalwert
296, Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2.	Einmalige Bilanzierung (Einführung HRM2)	Nominalwert
299, Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten		Nominalwert

Kontengruppe	Definition	Bilanzierung	Bewertung
	der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.		

### 3. Neubewertung der Bilanz der Gemeinde Zollikon per 1. Januar 2016

#### 3.1 Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2016

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2016 ist gemäss Weisung des Gemeindeamtes der Direktion der Justiz und des Innern und den neuen Rechnungslegungsgrundsätzen von HRM2 erstellt worden.

Die Gliederungs- und Darstellungsvorschriften der Bilanz ergeben sich aus dem harmonisierten Kontenrahmen HRM2 für den Kanton Zürich.

Die Aufwertungsreserve und die Neubewertungsreserve des Finanzvermögens werden bis zum Rechnungsabschluss 2016 mit dem zweckfreien Eigenkapital (Konto 299, Bilanzüberschuss) bzw. mit den entsprechenden Spezialfinanzierungskonten der Eigenwirtschaftsbetriebe verrechnet.

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2016 zeigt folgendes Bild (alle Beträge in Franken):

##### 3.1.1 Aktiven

HRM1-Konto	Bilanz per 31.12.2015 nach HRM1	HRM2-Konto	Bilanz per 1.1.2016 nach HRM2	Erläute- rungen
<b>1 Aktiven</b>	<b>214'347'562.51</b>	<b>1 Aktiven</b>	<b>300'379'898.40</b>	
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>113'295'406.76</b>	<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>107'133'090.09</b>	<b>A1</b>
100 Flüssige Mittel	27'749'292.68	100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	27'758'808.33	
101 Guthaben	2'658'567.25	101 Forderungen	6'469'127.77	
102 Anlagen	82'625'398.53	102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	
103 Transitorische Aktiven	262'148.30	104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	262'148.30	
		106 Vorräte und angefangene Arbeiten	294'898.69	
		107 Finanzanlagen	289'300.00	
		108 Sachanlagen FV	72'058'807.00	
		109 Forderungen gegenüber SpF und Fonds im FK	0.00	

<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>101'052'155.75</b>	<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>193'246'808.31</b>	<b>A2</b>
114	Sachgüter	97'478'000.00	140	Sachanlagen VV	172'516'463.20	
115	Darlehen und Beteiligungen	1'838'155.75	142	Immaterielle Anlagen	1'413'098.54	
116	Investitionsbeiträge	870'000.00	144	Darlehen	7'948'447.09	
117	Übrige aktivierbare Ausgaben	866'000.00	145	Beteiligungen, Grundkapitalien	3'078'050.00	
			146	Investitionsbeiträge	8'290'749.48	
<b>12</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>0.00</b>				<b>A3</b>
<b>13</b>	<b>Bilanzfehlbetrag</b>	<b>0.00</b>				<b>A4</b>

### 3.1.2 Passiven

HRM1-Konto	Bilanz per 31.12.2015 nach HRM1	HRM2-Konto	Bilanz per 1.1.2016 nach HRM2	Erläute- rungen	
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>300'379'898.40</b>	
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>128'155'615.56</b>	
200	Laufende Verpflichtungen	29'739'921.18	200	Laufende Verbindlichkeiten	34'817'931.41
201	Kurzfristige Schulden	30'157'057.29	201	Kurzfristige Finanzverbindlichkei- ten	30'000'000.00
203	Verpflichtungen für Sonder- rechnungen	4'865'867.75	204	Passive Rechnungsabgrenzun- gen	90'243.01
205	Transitorische Passiven	227'588.06	205	Kurzfristige Rückstellungen	694'360.04
204	Rückstellungen	977'803.97	206	Langfristige Finanzverbindlichkei- ten	61'272'628.47
202	Langfristige Schulden	50'000'000.00	208	Langfristige Rückstellungen	835'243.93
			209	Verbindlichkeiten gegenüber SpF und Fonds im FK	445'208.70
<b>21</b>	<b>Verrechnungen</b>	<b>910'818.38</b>			<b>A6</b>
210	Steuern Rechnungsjahr	0.00			
212	Steuern früherer Jahre	0.00			
213	Diverse Steuer-Hilfskonti	3'648.55			
214	Quellensteuern	0.00			
215	Nach- und Strafsteuern	0.00			
216	Steuerausscheidungen und pauschale Steueranrechnung	0.00			
217	Verschiedene Steuern und Abgaben	0.00			
218	Übrige Verrechnungskonten	907'169.83			
219	Abschluss Verrechnungen	0.00			
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>6'776'511.09</b>			<b>A3</b>
228	Verpflichtungen für Spezialfi- nanzierungen	6'776'511.09			

<b>23</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>90'691'994.79</b>	<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>172'224'282.84</b>	<b>A7</b>
239	Eigenkapital	90'691'994.79	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SpF	6'152'990.39	
			291	Fonds	5'044'179.75	
			292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	
			293	Vorfinanzierungen	0.00	
			294	Reserven	0.00	
			295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	71'515'484.75	
			296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-1'180'366.84	
			299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	90'691'994.79	

### 3.2 Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz

Nachfolgend werden die bedeutendsten Veränderungen der neuen Rechnungslegung in der Bilanz per 31. Dezember 2015 HRM1 zur Bilanz per 1. Januar 2016 HRM2 aufgezeigt und kommentiert (alle Beträge in Franken). Die Details der Umgliederungen und der Neubewertungen sind aus der Überleitungstabelle und den Hilfsblättern zur Überleitungstabelle ersichtlich.

### 3.3 Finanzvermögen [A1]

	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
A1: Finanzvermögen	113'295'406.76	107'133'090.09	-6'162'316.67

#### 3.3.1 Liegenschaften des Finanzvermögens

Gestützt auf § 16 Abs. 4 der Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984 bzw. das Kreisschreiben der Direktion der Justiz und des Innern vom 10. August 2015 ist das Grundeigentum Finanzvermögen per 1. Januar 2016 neu zu bewerten. Die periodische Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens findet in Zollikon zeitgleich mit der Umstellung auf HRM2 statt. Sie wird direkt im vorliegenden Bilanzanpassungsbericht umgesetzt. Die letztmalige Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens wurde per 1. Januar 2006 vorgenommen.

Bei der generellen Neubewertung geht es um die Ermittlung des Liegenschaftsvermögens nach vorgegebenen Grundsätzen und Richtlinien. Dieses Vorgehen genügt dem Zweck der periodischen Neubewertung, Transparenz über die Vermögenslage der öffentlich-rechtlichen Körperschaften zu schaffen. Eine ganz genaue Schätzung eines jeden einzelnen Objekts war nicht verlangt. Die Neubewertung fiel daher, letztendlich auch dem Grundsatz der Bewertungskontinuität folgend, insgesamt moderat aus. Die Haupttreiber veränderter Vermögenswerte waren insbesondere die in den letzten Jahren stark gestiegenen Bodenpreise, welche verhalten und mit Vorsicht in die Neubewertung eingeflossen sind.

<b>1023</b>	<b>Grundeigentum FV HRM1 per 31.12.2015</b>		<b>74'196'149.84</b>
1.0231.00	Liegenschaften FV	42'779'554.34	
1.0232.00	Grundstücke	18'857'495.50	
1.0233.00	Grundstücke mit Baurechten	12'559'100.00	
	<b>Total Grundeigentum FV per 31.12.2015</b>	<b>74'196'149.84</b>	

---

#### Neubewertung

Bewertungsverlust	-1'185'342.84	
Umteilen ins Verwaltungsvermögen	-952'000.00	
<b>Total Veränderungen</b>	<b>-2'137'342.84</b>	<b>-2'137'342.84</b>

<b>108</b>	<b>Sachanlagen FV 1.1.2016 HRM2</b>		<b>72'058'807.00</b>
1080.00	Grundstücke FV	18'705'833.00	
1080.10	Grundstücke FV mit Baurechten	10'065'374.00	
1084.00	Gebäude Finanzvermögen	43'287'600.00	
	<b>Total Sachanlagen FV per 1.1.2016</b>	<b>72'058'807.00</b>	

### 3.3.2 Wertberichtigungen im Finanzvermögen

Kat. 9795: Auf der Parzelle an der Kreuzung Bahnhofstrasse / Gstadstrasse liegt die Trafostation Gstad. Diese wurde 2009 bei der Ausgliederung der Werkabteilung in die Netzanstalt Zollikon eingebracht (Gemeindeversammlungsentscheid vom 25. März 2009). Die Verbuchung in der Bilanz wurde damals nicht vollzogen, weshalb diese Position nun, in Absprache mit dem Gemeindeamt, wertberichtigt wird (Fr. 1'053'360).

Zentrumsplanung Zollikerberg:

Eine vor 2002 aktivierte Zentrumsplanung wird wertberichtigt (Fr. 115'000). Sie ist keiner Liegenschaft direkt zuweisbar.

### 3.3.3 Übertragungen von Liegenschaften vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen

Kat. 9081: Auf der Parzelle Rosengartenstrasse 5, Hinter-Höchi stand der ehemalige Musikschulpavillon des Schulhauses Rüterwis. Das Grundstück wird gemäss Urnenentscheid vom 22. September 2013 für den Neubau des Kindergartengebäudes verwendet (Fr. 952'000). Aus dem Urnenentscheid leitet sich die Übertragung ins Verwaltungsvermögen ab. Die Reduktion des Buchwertes durch den Abbruch des Pavillons wird im Verwaltungsvermögen vollzogen.

Kat. 1581 Bereinigung einer Restparzelle im Zwergarten: Nach dem Neubau der Strasse in der Unterhueb blieb ein Teil von 2 m<sup>2</sup> der Parzelle im Finanzvermögen. Der Rest von 73 m<sup>2</sup> blieb im Verwaltungsvermögen. Neu ist die ganze Parzelle im Verwaltungsvermögen (Fr. 0).

Aufgrund der grossen Anzahl wird eine Umteilung von Grundstücken ins Verwaltungsvermögen zu einem späteren Zeitpunkt politisch geprüft.

### 3.3.4 Ausnahmen bei der Neubewertung von Liegenschaften des Finanzvermögens

Gemäss Ziffer 5 lit. c des Kreisschreibens vom 10. August 2015 wurden folgende Liegenschaften in der Erholungs- und Freihaltezone von der Neubewertung ausgenommen:

Kat / Bezeichnung	Buchwert	Zone
1493: Subisacher/Winterriet, Grundstück	252'210.00	Erholungszone (E)
6311: Waldburg/Zielwisen, Anlage	2'080.00	Freihaltezone (F)
6312: Waldburg/Zielwisen, Anlage	1'540.00	Freihaltezone (F)
7450: Bergwis, Grundstück	66'430.00	Freihaltezone (F)
7451: Bergwis, Grundstück	48'170.00	Freihaltezone (F)
7455: Berglen, Grundstück	4'300.00	Freihaltezone (F)
7656: Bergwis, Grundstück	36'130.00	Freihaltezone (F)
7740: Bergwis, Grundstück	9'570.00	Freihaltezone (F)
7743: Bergwis, Grundstück	22'930.00	Freihaltezone (F)
7837: Chindenacher, Grundstück	20'550.00	Freihaltezone (F)
7963: Tal, Grundstück	800.00	Freihaltezone (F)
8152: Riet (Gustav-Maurer-Str., Tennisplätze)	998'400.00	Erholungszone (E)
8467: Hintergarten, Grundstück	55'650.00	Freihaltezone (F)
8896: Bergwis, Grundstück	71'530.00	Freihaltezone (F)
8897: Bergwis, Grundstück	2'280.00	Freihaltezone (F)
8898: Bergwis, Grundstück	30'610.00	Freihaltezone (F)
9093: Chindenacher, Grundstück	96'060.00	Erholungszone (E)
9145: Fadacher, Grundstück	123'470.00	Erholungszone (E)
9164: Berglen, Grundstück	241'860.00	Freihaltezone (F)
9165: Rebrain, Grundstück	214'740.00	Freihaltezone (F)
9241: Zelgli, Grundstück	72'960.00	Erholungszone (E)
9244: Zelgli, Grundstück	136'310.00	Erholungszone (E)
9252: Bettlen/Böniswis, Grundstück	538'700.00	Erholungszone (E)
9258: Gmeindacher, Grundstück	264'620.00	Erholungszone (E)
9282: Oberhubstr./Möseren (bei Haus-Nr. 80)	309'700.00	Erholungszone (E)
9446: Bergwis, Grundstück	17'750.00	Freihaltezone (F)
9447: Bergwis, Grundstück	28'440.00	Freihaltezone (F)
9513: Rinderweid, Grundstück	7'080.00	Freihaltezone (F)
9725: Hintergarten, Grundstück	99'700.00	Freihaltezone (F)
9734: Bergwis, Grundstück	49'010.00	Freihaltezone (F)
9737: Bergwis, Grundstück	36'170.00	Freihaltezone (F)
9924: Rüterwies, Grundstück	334'040.00	Erholungs-, Freihaltezone (E&F)
9925: Rüterwies, Grundstück	58'800.00	Freihaltezone (F)
10033: Winterriet, Grundstück	58'716.00	Erholungszone (E)
10519: Unterhueb/Zwigarten, Grundstück	202'180.00	Erholungszone (E)
10520: Unterhueb/Zwigarten, Grundstück	196'370.00	Erholungszone (E)
ZH_WI3593: Zürich-Rehalp/Halden, Grundstück	0	Freihaltezone (F)
<b>Total</b>	<b>4'709'856.00</b>	

Die Neubewertung der Grundstücke und der Gebäude im Finanzvermögen führt zu einem Bewertungsverlust von Fr. 1'185'342.84.

### 3.3.5 Übersicht der Veränderungen im Finanzvermögen

Finanzvermögen	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
<b>Umgliederung vom Finanzvermögen ins Fremdkapital</b>			
Steuerrestanzen PG	-3'872'789.51	--	3'872'789.51
<b>Neubewertungen im Finanzvermögen</b>			
Grundstücke (unüberbaut)	18'857'495.50	18'705'833.00	-151'662.50
Grundstücke mit Baurechten	12'559'100.00	10'065'374.00	-2'493'726.00
Gebäude	42'779'554.34	43'287'600.00	508'045.66
<b>Übertragungen vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen</b>			
Holzcorporation, Teilrechte	64'550.00	--	-64'550.00
Band-Genossenschaft, Anteilscheine	500.00	--	-500.00
Netzanstalt Zollikon, Darlehen	7'785'000.00	--	-7'785'000.00
Stipendiendarlehen	52'713.34	--	-52'713.34
<b>Übertragungen aus dem Verwaltungs- ins Finanzvermögen</b>			
Genossenschaft Hoch-Etzel, Feusisberg, Anteilscheine	--	2'000.00	2'000.00
Radio Zürisee AG, Stäfa, Namensaktien	--	3'000.00	3'000.00
<b>Differenz</b>			<b>-6'162'316.67</b>

### 3.4 Verwaltungsvermögen [A2]

	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
A2: Verwaltungsvermögen	101'052'155.75	193'246'808.31	92'194'652.56

Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt auf Basis der ursprünglichen Anschaffungs- bzw. Herstellkosten seit 1986. Bei der Neubewertung werden die Investitionsausgaben zu Bruttowerten erfasst. Die Investitionseinnahmen werden unter den langfristigen Finanzverbindlichkeiten passiviert. Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen bilanziert und wenn diese durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, planmässig je Anlagenkategorie nach der festgelegten Nutzungsdauer abgeschrieben. Der Mindestkatalog des Gemeindeamtes gibt die Anlagenkategorien und Anlagenarten sowie die festgelegten Nutzungsdauern vor. Die Vorgaben sind als Mindeststandard verbindlich und wurden angewendet.

Übertragungen vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen fanden wie unter A1 Finanzvermögen erwähnt statt.

### 3.4.1 Übersicht der Veränderungen im Verwaltungsvermögen

Verwaltungsvermögen	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
<b>Neubewertungen im Verwaltungsvermögen</b>			
Allgemeiner Haushalt	90'031'733.75	136'459'486.73	46'427'752.98
Allgemeiner Haushalt (ausserhalb Restatement: Netzanstalt Zollikon, Dotationskapital)	1'433'000.00	3'000'000.00	1'567'000.00
Allgemeiner Haushalt (ausserhalb Restatement: Darlehen und Beteili- gungen)	294'422.00	13'000.00	-281'422.00
Abwasserentsorgung	9'289'000.00	45'871'558.24	36'582'558.24
Abfallentsorgung	4'000.00	0.00	-4'000.00
<b>Übertragungen vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen</b>			
Kat.-Nr. 9081, Rosengartenstrasse 5, Hinter-Höchi	--	0.00	0.00
Kat. 1581: Kleiner Teil der Parzelle im Zwygarten	--	0.00	0.00
Holzcorporation, Teilrechte	--	64'550.00	64'550.00
Band-Genossenschaft, Anteilscheine	--	500.00	500.00
Netzanstalt Zollikon, Darlehen	--	7'785'000.00	7'785'000.00
Stipendendarlehen	--	52'713.34	52'713.34
<b>Differenz</b>			<b>92'194'652.56</b>

Einige Investitionen, welche seit dem Jahr 1986 getätigt wurden, sind zum heutigen Zeitpunkt nicht mehr werthaltig. Es handelt sich hierbei um Investitionen und Projekte, welche veräussert, nicht realisiert, abgebrochen, nicht eindeutig zugewiesen werden konnten oder ohne Werthaltung sind. Der Anschaffungswert dieser Investitionen beträgt total Fr. 82'131'666.53 und wurde aus dem Anlagevermögen bereinigt und nicht in die Anlagenbuchhaltung aufgenommen. Eine detaillierte Aufstellung dieser Investitionen findet sich in der Beilage 5 unter "Nicht werthaltige Anlagen".

### 3.5 Spezialfinanzierungen [A3]

Die Spezialfinanzierungen für Eigenwirtschaftsbetriebe werden neu im Eigenkapital der Gemeinde ausgewiesen. Allfällige Vorschüsse an Eigenwirtschaftsbetriebe werden im Eigenkapital belassen und nicht mehr unter den Aktiven geführt.

Die Verpflichtungen gegenüber den Eigenwirtschaftsbetrieben von Fr. 6'152'990.39 wurden dem Eigenkapital, Kontogruppe 290 "Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SpF" zugewiesen.

Die Spezialfinanzierung für die Ersatzabgabe für nicht erstellte Parkplätze von Fr. 178'312.00 wurde der Kontogruppe 291 "Fonds" zugeordnet. Die bestehende Spezialfinanzierung für die Ersatzabgaben für Schutzraumbauten von Fr. 445'208.70 wurde gemäss den Vorgaben den "Verbindlichkeiten gegenüber SpF und Fonds im Fremdkapital", Kontogruppe 209, zugewiesen.

### 3.6 Bilanzfehlbetrag [A4]

Ein allfälliger Bilanzfehlbetrag würde unter HRM2 ebenfalls im Eigenkapital geführt. Es liegt jedoch kein Bilanzfehlbetrag vor.

### 3.7 Fremdkapital [A5]

	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
A5: Fremdkapital	115'968'238.25	128'155'615.56	12'187'377.31

Im Rahmen der Umgliederung wurden negative Aktivpositionen des Finanzvermögens von Fr. 3'872'789.51 dem Fremdkapital bei den laufenden Verbindlichkeiten zugewiesen.

Die Sonderrechnungen (HRM1-Kontogruppe 203) von Fr. 4'865'867.75 wird unter HRM2 im Eigenkapital geführt; während die Spezialfinanzierung für Ersatzabgaben für Schutzraumbauten von Fr. 445'208.70 dem Fremdkapital zuzuordnen ist.

Die Bewertung der Rückstellungen für Mehrleistungen des Personals führt zu einem Zugang von Fr. 551'800.00 im Fremdkapital.

#### 3.7.1 Übersicht der Veränderungen im Fremdkapital

Fremdkapital	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
<b>Umgliederungen</b>			
Laufende Verbindlichkeiten	29'739'921.18	34'817'931.41	5'078'010.23
Kurzfristige Schulden	30'157'057.29	30'000'000.00	-157'057.29
Verpflichtungen für Sonderrechnungen	4'865'867.75	0.00	-4'865'867.75
Transitorische Passiven	227'588.06	90'243.01	-137'345.05
Verpflichtungen Spezialfinanzierung FK	0.00	445'208.70	445'208.70

<b>Neubewertung Passivierte Investitionsbeiträge</b>			
Allgemeiner Haushalt	0.00	2'265'885.46	2'265'885.46
Abwasserentsorgung	0.00	9'006'743.01	9'006'743.01
Abfallentsorgung	0.00	0.00	0.00
<b>Neubewertung Rückstellungen</b>			
Kurzfristige Rückstellungen	977'803.97	694'360.04	-283'443.93
Langfristige Rückstellungen	0.00	835'243.93	835'243.93
<b>Differenz</b>			<b>12'187'377.31</b>

### 3.8 Verrechnungen [A6]

Die Kontengruppe Verrechnungen wird im HRM2 nicht mehr geführt.

### 3.9 Eigenkapital [A7]

	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
A7: Eigenkapital	90'691'994.79	172'224'282.84	81'532'288.05

Neu werden die Spezialfinanzierungen für die Eigenwirtschaftsbetriebe und die Sonderrechnungen im Eigenkapital geführt. Zudem werden die Resultate der Neubewertung auf den dafür vorgesehenen Konten ausgewiesen.

#### 3.9.1 Übersicht der Veränderungen im Eigenkapital

Eigenkapital	Buchwert HRM1 per 31.12.2015	Buchwert HRM2 per 1.1.2016	Differenz
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>			
Verpflichtung SpF Abwasserentsorgung	0.00	3'995'923.20	3'995'923.20
Verpflichtung SpF Abfallentsorgung	0.00	2'157'067.19	2'157'067.19
Fonds im Eigenkapital	0.00	5'044'179.75	5'044'179.75
Aufwertungsreserve Abwasserents.	0.00	27'575'815.23	27'575'815.23
Aufwertungsreserve Abfallentsorgung	0.00	-4'000.00	-4'000.00
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>			
Aufwertungsreserve allg. Haushalt	0.00	44'167'669.52	43'943'669.52
Neubewertungsreserve Finanzverm.	0.00	-1'180'366.84	-1'180'366.84
<b>Differenz</b>			<b>81'532'288.05</b>

#### **4. Empfehlungen**

Die Neubewertungen im Finanz- und Verwaltungsvermögen wurden vom Gemeindeamt geprüft.

Die Firma Vontobel Gemeindetreuhand GmbH, Neftenbach, hat vom 5. bis 8. September 2016 die finanztechnische Prüfung des Bilanzanpassungsberichtes durchgeführt. Die Revisionsstelle empfiehlt in ihrem Bericht vom 12. September 2016 den Bilanzanpassungsbericht zur Annahme.

Der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2016 wird das Geschäft "Kenntnisnahme des Bilanzanpassungsberichtes per 1. Januar 2016 nach HRM2" zur Beschlussfassung vorgelegt.

**Überleitungstabelle zur Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2016**

Umgliederung der Bilanz auf den HRM2-Kontenrahmen und Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>214'347'562.51</b>			<b>218'220'352.02</b>	<b>1</b>	<b>Aktiven</b>			<b>300'379'898.40</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>113'295'406.76</b>			<b>108'313'456.93</b>	<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>			<b>107'133'090.09</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>27'749'292.68</b>			<b>27'758'808.33</b>	<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>			<b>27'758'808.33</b>
1.0000.00	Kasse	17'269.10			17'269.10	1000.00	Kasse Einwohnerkontrolle			17'269.10
				4'900.75 U7	4'900.75	1000.01	Kasse WPZ Administration			4'900.75
				4'614.90 U8	4'614.90	1000.01	Kasse WPZ Administration			4'614.90
1.0000.10	Kasse Bauabteilung	164.10			164.10	1000.12	Kasse Bauabteilung			164.10
1.0000.20	Kasse Schulverwaltung	455.15			455.15	1000.14	Kasse Schulverwaltung			455.15
1.0000.21	Kasse Schulleitung Sekundarschule	377.85			377.85	1000.15	Kasse Schulleitung Sekundarschule			377.85
1.0000.22	Kasse BTH Oescher (Schule)	460.65			460.65	1000.17	Kasse Betreuungshaus Dorf			460.65
1.0000.23	Kasse BTH Rüterwis (Schule)	503.35			503.35	1000.16	Kasse Betreuungshaus Berg			503.35
1.0000.40	Kasse Ortsmuseum	379.00			379.00	1000.10	Kasse Ortsmuseum			379.00
1.0000.50	Kasse Polizeiposten	4'488.00			4'488.00	1000.13	Kasse Polizei			4'488.00
1.0000.90	Kasse (BA KZZ)	2'132.45			2'132.45	1000.11	Kasse Betriebsamt KZZ			2'132.45
1.0011.00	PC-Konto 80-991-8	25'995'586.02			25'995'586.02	1001.00	Postkonto 80-991-8			25'995'586.02
1.0016.00	PC-Konto 87-37578-8 (WFA)	186'171.73			186'171.73	1001.01	Postkonto 87-37578-8 (GE)			186'171.73
1.0017.00	Postkonto 87-461922-6 (BA KZZ)	1'123'648.03			1'123'648.03	1001.02	Postkonto 87-461922-6 (BA KZZ)			1'123'648.03
1.0021.00	UBS KK 259-854165.B1K	187'130.54			187'130.54	1002.01	UBS 259-854165.B1K			187'130.54
1.0024.00	ZKB KK 1100-1991.002	12'013.31			12'013.31	1002.00	Zürcher Kantonalbank 1100-1991.002			12'013.31
1.0024.40	ZKB KK 1100-2854-149 (BA KZZ)	218'513.40			218'513.40	1002.02	Zürcher Kantonalbank 1100-2854-149 (BA KZZ)			218'513.40
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>2'658'567.25</b>			<b>6'469'127.77</b>	<b>101</b>	<b>Forderungen</b>			<b>6'469'127.77</b>
1.0100.00	Diverse Vorschüsse	3'000.00			3'000.00	1016.00	Vorschüsse allgemein (diverse Stellen)			3'000.00
1.0103.50	Vorfinanzierung SVA ZL	63'913.93			63'913.93	1011.20	Kontokorrent ZL-Abrechnungen (SVA)			63'913.93
1.0112.00	Guthaben Seebad	0.00			0.00	1015.52	Zahlungsverkehr_Seebad			0.00
1.0112.02	Guthaben Schwimmbad Fohrbach	43'672.55			43'672.55	1015.51	Zahlungsverkehr_Schwimmbad Fohrbach			43'672.55
1.0112.04	Guthaben Wohn- & Pflegezentrum am See	4'900.75		-4'900.75 U7	0.00					0.00
1.0112.05	Guthaben Wohn- & Pflegezentrum Beugi	4'614.90		-4'614.90 U8	0.00					0.00
1.0115.00	Stipendiendarlehen	52'713.34		-52'713.34 U9	0.00					0.00
1.0122.00	Steuerrestanzen PG	-3'872'789.51		3'872'789.51 U10	0.00	1012.00	Forderungen allgemeine Gemeindesteuern			0.00
1.0122.01	Restanzen Zahlungen GGST	718'500.00			718'500.00	1012.11	Forderungen Grundstückgewinnsteuern			718'500.00
1.0141.00	Guthaben aus Staats- und Bundesbeiträgen	1'728'636.30			1'728'636.30	1014.30	Guthaben aus Beiträgen von Gemeinwesen und Dritten			1'728'636.30
1.0151.00	Debitoren Allgemein	1'784'869.04			1'784'869.04	1010.20	Forderungen ABEA (alte OP's --> bis 31.12.2015)_ESR-TNr. 01-51737-9			1'784'869.04
1.0151.10	Debitoren Durchlaufkonto	19'940.75		440.18 U11	20'380.93	1010.03	Forderungen Durchlaufkonto (manuelle Debitoren)			20'380.93
1.0151.15	Debitoren Wohn- & Pflegezentren Zollikon	1'644'887.25			1'644'887.25	1010.07	Forderungen WPZ_ESR-TNr. 01-25854-8_01-26052-0			1'644'887.25
1.0151.30	Debitoren Liegenschaftenabteilung	3'197.85			3'197.85	1010.06	Forderungen Liegenschaftenabteilung			3'197.85
1.0151.40	Debitoren Abwasser Grundgebühren	1'670.10			1'670.10	1010.21	Forderungen Abwasser (alte OP's --> bis 31.12.2015)_ESR-TNr. 01-46210-0			1'670.10
1.0151.50	Debitor MWSt	440.18		-440.18 U11	0.00					0.00
1.0151.60	Debitoren Grabgebühren	25'346.60			25'346.60	1010.04	Forderungen Grabgebühren_ESR-TNr. 01-47525-3			25'346.60
1.0151.70	Debitoren Kursgelder Freizeitdienst	6'149.52			6'149.52	1010.24	Forderungen Kursgelder Freizeitdienst_ESR-TNr. 01-9198-4			6'149.52
1.0151.80	Debitoren Bussen	36'685.37			36'685.37	1010.00	Forderungen Bussen_ESR-TNr. 01-13398-0			36'685.37
1.0151.90	Debitoren (BA KZZ)	34'138.05			34'138.05	1010.08	Forderungen (BA KZZ)			34'138.05
1.0152.10	Debitor VSt	3'265.63			3'265.63	1010.10	Forderungen Verrechnungssteuer			3'265.63
1.0152.40	Debitor VSt (BA KZZ)	4.90			4.90	1010.11	Forderungen Verrechnungssteuer (BA KZZ)			4.90
1.0157.00	Münzeinnahmen Parkuhren	2'523.40			2'523.40	1010.22	Forderungen aus Münzeinnahmen Parkuhren			2'523.40
1.0157.10	Einnahmen ParkingCard (Parkplätze)	320.35			320.35	1010.23	Forderungen aus Einnahmen ParkingCard (Parkplätze)			320.35
1.0195.00	Frankiermaschine Gemeindeverwaltung	3'457.95			3'457.95	1019.90	Frankiermaschine Gemeindeverwaltung			3'457.95
1.0195.05	Frankiermaschine Schulverwaltung	554.90			554.90	1019.91	Frankiermaschine Schulverwaltung			554.90
1.0195.15	Frankiermaschine Betriebsamt (BA KZZ)	6'116.05			6'116.05	1019.93	Frankiermaschine Betriebsamt (BA KZZ)			6'116.05
1.0195.90	Guthaben Rückerst. Zusatzleistungen SVA	269'340.00			269'340.00	1019.94	Guthaben Rückerstattung Zusatzleistungen SVA			269'340.00
1.0199.10	Quartierpläne, übrige Guthaben	68'497.10			68'497.10	1019.30	Quartierpläne			68'497.10

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
<b>102</b>	<b>Anlagen</b>	<b>82'625'398.53</b>			0.00	<b>102</b>	<b>Kurzfristige Finanzanlagen</b>			<b>0.00</b>
1.0210.00	Aktien und Anteilscheine	223'350.00	-223'350.00	U1/U2	0.00					0.00
1.0221.00	Darlehen	7'785'000.00	-7'785'000.00	U6	0.00					0.00
1.0222.00	Grundpfanddarlehen Seesportfischerverein	126'000.00	-126'000.00	U1	0.00					0.00
1.0231.00	Liegenschaften FV	42'779'554.34	-42'779'554.34	U27	0.00					0.00
1.0232.00	Grundstücke	18'857'495.50	-18'857'495.50	U30	0.00					0.00
1.0233.00	Grundstücke mit Baurechten	12'559'100.00	-12'559'100.00	U31	0.00					0.00
1.0251.00	Vorräte politisches Gemeindegut	121'248.00	-121'248.00	U12	0.00					0.00
1.0251.10	Heizölverrat Liegenschaften	173'650.69	-173'650.69	U13	0.00					0.00
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>262'148.30</b>			262'148.30	<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>			<b>262'148.30</b>
1.0300.00	Transitorische Aktiven PG	262'148.30	-262'148.30	U14	0.00					0.00
			56.00	U14	56.00	1040.00	Aktive Rechnungsabgrenzungen Personalaufwand			56.00
			21'988.85	U14	21'988.85	1041.00	Aktive Rechnungsabgrenzungen Sach- und übriger Betriebsaufwand			21'988.85
			206'968.30	U14	206'968.30	1043.00	Aktive Rechnungsabgrenzung Transfers der Erfolgsrechnung			206'968.30
			10'900.00	U14	10'900.00	1044.00	Aktive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand / Finanzertrag			10'900.00
			17'235.15	U14	17'235.15	1045.00	Aktive Rechnungsabgrenzungen übriger betrieblicher Ertrag			17'235.15
			5'000.00	U14	5'000.00	1046.00	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			5'000.00
					294'898.69	<b>106</b>	<b>Vorräte und angefangene Arbeiten</b>			<b>294'898.69</b>
			55'585.00	U12	55'585.00	1060.00	Vorräte Handelswaren			55'585.00
			65'663.00	U12	65'663.00	1061.00	Vorräte Roh- und Hilfsmaterial			65'663.00
			24'361.60	U13	24'361.60	1061.40	Heizölverrat, Bergstr. 10			24'361.60
			897.80	U13	897.80	1061.41	Heizölverrat, Alte Landstr. 68			897.80
			3'551.00	U13	3'551.00	1061.42	Heizölverrat, Alte Landstr. 94			3'551.00
			6'428.00	U13	6'428.00	1061.43	Heizölverrat, Bergstr. 11			6'428.00
			12'010.76	U13	12'010.76	1061.44	Heizölverrat, Forchstr. 199			12'010.76
			1'072.00	U13	1'072.00	1061.45	Heizölverrat, Oberhubstr. 105			1'072.00
			802.84	U13	802.84	1061.46	Heizölverrat, Seestr. 65			802.84
			841.08	U13	841.08	1061.47	Heizölverrat, Sennhofstr. 84			841.08
			10'885.04	U13	10'885.04	1061.48	Heizölverrat, Alte Landstr. 72			10'885.04
			70'440.00	U13	70'440.00	1061.50	Heizölverrat, Buchholzstr. 7			70'440.00
			14'588.27	U13	14'588.27	1061.51	Heizölverrat, Langwattstr. 46			14'588.27
			4'744.96	U13	4'744.96	1061.52	Heizölverrat, Oberhubstr. 4			4'744.96
			10'585.59	U13	10'585.59	1061.53	Heizölverrat, Neuackerstr. 29			10'585.59
			12'441.75	U13	12'441.75	1061.54	Heizölverrat, Wieselerstr. 24b			12'441.75
					284'324.00	<b>107</b>	<b>Finanzanlagen</b>			<b>289'300.00</b>
			20.00	U3	20.00	1070.00	Aktien	2'980.00	N1	3'000.00
			158'304.00	U1 / U3	158'304.00	1070.20	Anteilscheine	1'996.00	N1	160'300.00
			126'000.00	U1 / U3	126'000.00	1071.01	Grundpfanddarlehen Seesportfischerverein	0.00		126'000.00
					73'244'149.84	<b>108</b>	<b>Sachanlagen FV</b>			<b>72'058'807.00</b>
			41'712'554.34	U27	41'712'554.34	1084.00	Gebäude FV	433'045.66	N8	42'145'600.00
			115'000.00	U27	115'000.00	9999.99		-115'000.00	N13	0.00
			16'530'951.50	U30	16'530'951.50	1080.00	Grundstücke FV	1'997'501.50	N8	18'528'453.00
			1'188'540.00	U30	1'188'540.00	1084.00	Gebäude FV	-46'540.00	N8	1'142'000.00
			1'053'360.00	U30	1'053'360.00	9999.99		-1'053'360.00	N15	0.00
			84'624.00	U30	84'624.00	9999.99		-84'624.00	N16	0.00
			20.00	U30	20.00	9999.99		-20.00	N17	0.00
			12'499'100.00	U31	12'499'100.00	1080.10	Grundstücke FV mit Baurechten	-2'433'726.00	N8	10'065'374.00
			60'000.00	U31	60'000.00	1080.00	Grundstücke FV	117'380.00	N8	177'380.00

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
					0.00	109	Forderungen gegenüber SpF und Fonds im FK			0.00
					0.00					0.00
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>101'052'155.75</b>			109'906'895.09	<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>			<b>193'246'808.31</b>
<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>97'478'000.00</b>			98'430'000.00	<b>140</b>	<b>Sachanlagen VV</b>			<b>172'516'463.20</b>
1.1411.10	Strassen und Parkplätze	12'357'000.00			12'357'000.00			-12'357'000.00		0.00
1.1411.20	Fussgängerbauwerke	96'000.00			96'000.00			-96'000.00		0.00
1.1411.30	Kanalisationen	9'037'000.00			9'037'000.00			-9'037'000.00		0.00
1.1411.90	Übrige Tiefbauten Gemeindegut	3'095'000.00			3'095'000.00			-3'095'000.00		0.00
1.1431.00	Verwaltungsgebäude	8'042'000.00			8'042'000.00			-8'042'000.00		0.00
1.1432.00	Schulhäuser und Kindergärten	19'043'000.00			19'043'000.00			-19'043'000.00		0.00
1.1433.00	Zivilschutzbauten	25'000.00			25'000.00			-25'000.00		0.00
1.1434.00	Übrige Hochbauten Gemeindegut	44'103'000.00			44'103'000.00			-44'103'000.00		0.00
1.1438.00	Abfallwesen	4'000.00			4'000.00			-4'000.00		0.00
1.1461.00	Mobilien Gemeindegut	1'351'000.00			1'351'000.00			-1'351'000.00		0.00
1.1461.50	Mobilien Abwasser	252'000.00			252'000.00			-252'000.00		0.00
1.1491.00	Übrige Sachgüter Gemeindegut	73'000.00			73'000.00			-73'000.00		0.00
							<b>Allgemeiner Haushalt</b>			
			952'000.00	U32	952'000.00	1400.00	Grundstücke allgemeiner Haushalt	0.00	N23	952'000.00
						1400.00	Grundstücke allgemeiner Haushalt	-952'000.00	N9 / N14	-952'000.00
			0.00	U30	0.00	1400.00	Grundstücke allgemeiner Haushalt	0.00	N17	0.00
						1401.00	Strassen / Verkehrswege	38'895'623.99	N20	38'895'623.99
						1401.09	WB Strassen / Verkehrswege	-15'100'390.43	N20	-15'100'390.43
						1402.00	Wasserbau	966'404.05	N20	966'404.05
						1402.09	WB Wasserbau	-64'673.96	N20	-64'673.96
						1403.00	Tiefbauten allgemeiner Haushalt	5'880'395.28	N20	5'880'395.28
						1403.09	WB Tiefbauten allgemeiner Haushalt	-2'284'234.00	N20	-2'284'234.00
						1404.00	Hochbauten allgemeiner Haushalt	152'046'229.95	N20	152'046'229.95
						1404.09	WB Hochbauten allgemeiner Haushalt	-88'493'808.45	N20	-88'493'808.45
						1406.00	Mobilien allgemeiner Haushalt	12'599'555.91	N20	12'599'555.91
						1406.09	WB Mobilien allgemeiner Haushalt	-11'306'763.41	N20	-11'306'763.41
						1407.04	Anlagen im Bau, Hochbauten allgemeiner Haushalt	39'560'603.18	N18 / N20	39'560'603.18
						1407.06	Anlagen im Bau, Mobilien allgemeiner Haushalt	56'519.05	N18 / N20	56'519.05
							<b>Abwasserentsorgung</b>			0.00
						1403.20	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	62'535'900.66	N20	62'535'900.66
						1403.29	WB Tiefbauten Abwasserbeseitigung	-18'011'009.24	N20	-18'011'009.24
						1403.29	WB Tiefbauten Abwasserbeseitigung	-5'000'000.00	N24	-5'000'000.00
						1406.20	Mobilien Abwasserbeseitigung	323'909.81	N20	323'909.81
						1406.29	WB Mobilien Abwasserbeseitigung	-114'757.80	N20	-114'757.80
						1407.23	Anlagen im Bau, Tiefbauten Abwasserbeseitigung	26'958.61	N18 / N20	26'958.61
							<b>Abfallentsorgung</b>			
						1406.30	Mobilien Abfallbeseitigung	240'941.05	N20	240'941.05
						1406.39	WB Mobilien Abfallbeseitigung	-240'941.05	N20	-240'941.05
					0.00	<b>142</b>	<b>Immaterielle Anlagen</b>			<b>1'413'098.54</b>
						1420.00	Software allgemeiner Haushalt	1'599'613.78	N20	1'599'613.78
						1420.09	WB Software allgemeiner Haushalt	-1'245'393.89	N20	-1'245'393.89
						1427.00	Immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt in Realisierung	856'570.11	N19 / N20	856'570.11
						1429.00	Übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	40'192'359.21	N20	40'192'359.21
						1429.09	WB übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	-40'118'761.33	N20	-40'118'761.33
						1420.20	Software Abwasserbeseitigung	1'714'754.36	N20	1'714'754.36
						1420.29	WB Software Abwasserbeseitigung	-1'714'754.36	N20	-1'714'754.36
						1429.20	Übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung	1'146'715.51	N20	1'146'715.51
						1429.29	WB übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung	-1'018'004.85	N20	-1'018'004.85
<b>115</b>	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>1'838'155.75</b>			0.00					
1.1549.00	Darlehen und Beteiligungen	405'155.75	-405'155.75	U3 / U4 / U5	0.00					
1.1549.10	Netzanstalt Zollikon, Dotationskapital	1'433'000.00	-1'433'000.00	U2						

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
					8'238'785.09	144	<b>Darlehen</b>			7'948'447.09
			2'001.00	U5	2'001.00	1442.00	Darlehen des allgemeinen Haushalts an Gemeinden und Zweckverbände	-2'001.00	N2 / N6	0.00
			7'785'000.00	U6	7'785'000.00	1444.00	Darlehen des allgemeinen Haushalts an öffentliche Unternehmungen	0.00		7'785'000.00
			2.00	U5	2.00	1445.00	Darlehen des allgemeinen Haushalts an private Unternehmungen	-2.00	N2	0.00
			399'068.75	U5	399'068.75	1446.00	Darlehen des allgemeinen Haushalts an private Organisationen ohne Erwerbszweck	-288'335.00	N25	110'733.75
			52'713.34	U9	52'713.34	1447.00	Stipendendarlehen	0.00		52'713.34
					1'502'110.00	145	<b>Beteiligungen, Grundkapitalien</b>			3'078'050.00
			1'433'060.00	U2 / U4	1'433'060.00	1454.00	Beteiligungen des allgemeinen Haushalts an öffentlichen Unternehmungen	1'566'940.00	N2 / N3	3'000'000.00
			68'535.00	U2 / U4	68'535.00	1455.00	Beteiligungen des allgemeinen Haushalts an privaten Unternehmungen	9'015.00	N2/N4/N5/N7	77'550.00
			515.00	U2 / U4	515.00	1456.00	Beteiligungen des allgemeinen Haushalts an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	-15.00	N2 / N4	500.00
116	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>870'000.00</b>			870'000.00	146	<b>Investitionsbeiträge</b>			<b>8'290'749.48</b>
1.1650.00	Inv.beiträge an private Institutionen	694'000.00			694'000.00			-694'000.00		0.00
1.1660.00	Investitionsbeiträge an private Haushalte	176'000.00			176'000.00			-176'000.00		0.00
							<b>Allgemeiner Haushalt</b>			
					1460.00		Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an den Bund	110'608.00	N20	110'608.00
					1460.09		WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an den Bund	-60'250.46	N20	-60'250.46
					1461.00		Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Kantone und Konkordate	313'074.70	N20	313'074.70
					1461.09		WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Kantone und Konkordate	-281'274.20	N20	-281'274.20
					1462.00		Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Gemeinden und Zweckverbände	186'160.60	N20	186'160.60
					1462.09		WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Gemeinden und Zweckverbände	-186'160.60	N20	-186'160.60
					1465.00		Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Unternehmungen	2'786'008.15	N20	2'786'008.15
					1465.09		WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Unternehmungen	-2'786'008.15	N20	-2'786'008.15
					1466.00		Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Organisationen ohne Erwerbszweck	9'178'177.95	N20	9'178'177.95
					1466.09		WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Organisationen ohne Erwerbszweck	-7'286'620.71	N20	-7'286'620.71
					1467.00		Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Haushalte	1'112'545.60	N20	1'112'545.60
					1467.09		WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Haushalte	-777'356.94	N20	-777'356.94
							<b>Abwasserentsorgung</b>			
					1462.20		Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	14'057'021.66	N20	14'057'021.66
					1462.29		WB Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	-8'146'968.59	N20	-8'146'968.59
					1467.20		Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an private Haushalte	113'683.86	N20	113'683.86
					1467.29		WB Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an private Haushalte	-41'891.39	N20	-41'891.39
							<b>Abfallentsorgung</b>			
					1462.30		Investitionsbeiträge Abfallbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	79'290.15	N20	79'290.15
					1462.39		WB Investitionsbeiträge Abfallbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	-79'290.15	N20	-79'290.15
117	<b>Übrige aktivierbare Ausgaben</b>	<b>866'000.00</b>			866'000.00					<b>0.00</b>
1.1700.00	Enteignungsentschädigungen	90'000.00			90'000.00			-90'000.00	N10	0.00
1.1710.00	Planungsausgaben	776'000.00			776'000.00			-776'000.00	N11	0.00
12	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>0.00</b>			0.00					
128	Spezialfinanzierungen	0.00			0.00					
13	<b>Bilanzfehlbetrag</b>	<b>0.00</b>			0.00					
139	Bilanzfehlbetrag	0.00			0.00					
		0.00			0.00					

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>-214'347'562.51</b>			<b>-218'220'352.02</b>	<b>2</b>	<b>Passiven</b>			<b>-300'379'898.40</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>-115'968'238.25</b>			<b>-116'331'187.09</b>	<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>			<b>-128'155'615.56</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>-297'339'921.18</b>			<b>-34'817'931.41</b>	<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>			<b>-34'817'931.41</b>
2.0009.00	Übrige Kreditoren	-10'646'529.95	-248'367.38	U15	-10'894'897.33	2000.09	Kreditoren Sammelkonto (alte OP's bis 31.12.2015)			-10'894'897.33
			-44'578.42	U20	-44'578.42	2000.10	Sozialversicherungen (AHV/ALV/FAK)			-44'578.42
			-5'062.49	U20	-5'062.49	2000.13	Unfallversicherung			-5'062.49
			-1'540.89	U20	-1'540.89	2000.14	Unfallversicherung SUVA			-1'540.89
			-2'272.48	U20	-2'272.48	2000.15	Krankentaggeldversicherung			-2'272.48
			-27'800.00	U20	-27'800.00	2000.18	Kinder- und Ausbildungszulagen			-27'800.00
			-39'330.20	U20	-39'330.20	2000.16	Quellensteuer Mitarbeitende			-39'330.20
			-3'872'789.51	U10	-3'872'789.51	2002.00	Verpflichtungen aus allgemeinen Gemeindesteuern			-3'872'789.51
			-49'391.20	U23	-49'391.20	2002.10	Verpflichtungen aus Grundstückgewinnsteuern			-49'391.20
			-137'345.05	U18	-137'345.05	2003.02	Erhaltene Anzahlungen Mietzinsen			-137'345.05
			-3'648.55	U19	-3'648.55	2005.10	Abrechnungskonto Steuern ESR-Eingänge			-3'648.55
2.0009.20	Kreditoren Besoldungen	-4'904.30			-4'904.30	2005.30	Lohnverarbeitung Zahlungsausgleichskonto			-4'904.30
2.0009.40	Kreditoren WPZ	-248'367.38	248'367.38	U15	0.00					0.00
2.0009.60	Kreditoren-Zahlungsausgleichskonto (BA KZZ)	-104'511.75			-104'511.75	2005.43	Kreditoren-Zahlungsausgleichskonto (BA KZZ)			-104'511.75
			-810.00	U22	-810.00	2005.42	ESR-Zahlungseingänge_Abklärungskonto			-810.00
			-436'402.15	U24	-436'402.15	2005.56	Liegenschaftengeschäfte Abrechnungspendenz			-436'402.15
			-1'020.00	U21	-1'020.00	2006.00	Depots Schlüssel WPZ			-1'020.00
			-298'962.00	U21	-298'962.00	2006.01	Depots Leistungsvorschüsse WPZ			-298'962.00
2.0010.00	Depotgelder Baudepots	-56'300.00			-56'300.00	2006.30	Baudepositen			-56'300.00
2.0011.00	Depotgelder GGST	-13'310'142.60			-13'310'142.60	2006.10	Depots für Grundstückgewinnsteuern			-13'310'142.60
2.0012.00	Depotgelder (BA KZZ)	-1'184'800.16			-1'184'800.16	2006.02	Depotgelder (BA KZZ)			-1'184'800.16
2.0061.00	Kontokorrent reformierte Kirchgemeinde	-4'129'221.99			-4'129'221.99	2001.00	Kontokorrent evang.-ref. Kirchgemeinde			-4'129'221.99
2.0091.00	Übrige Verpflichtungen (BA KZZ)	-55'143.05			-55'143.05	2009.60	Übrige Verpflichtungen (BA KZZ)			-55'143.05
			-141'541.59	U33	-141'541.59	2009.00	Mittelverwaltung (GE)			-141'541.59
			-15'515.70	U33	-15'515.70	2009.61	Übrige laufende Verpflichtungen (Jugendraum Dachserenstr.)			-15'515.70
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>-30'157'057.29</b>			<b>-30'000'000.00</b>	<b>201</b>	<b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>			<b>-30'000'000.00</b>
2.0121.00	Fester Vorschuss Postfinance	-30'000'000.00			-30'000'000.00	2010.10	Festgeld PostFinance			-30'000'000.00
2.0193.10	Verpflichtungen Mittelverwaltung	-141'541.59	141'541.59	U33	0.00					0.00
2.0194.00	zweckgeb.Mittel Jugendraum Dachserenstr	-15'515.70	15'515.70	U33	0.00					0.00
<b>203</b>	<b>Verpflichtungen für Sonderrechnungen</b>	<b>-4'865'867.75</b>			0.00					0.00
2.0310.00	Pensionskasse der Gemeinde Zollikon	0.00			0.00					0.00
2.0310.01	Pensionskasse Musikschule	0.00			0.00					0.00
2.0330.00	Div. Legate & Schenkungen (WFA+GA)	-36'338.90	36'338.90	U16	0.00					0.00
2.0331.00	Joseph Looser-Stiftungsfonds (WFA)	-907'947.90	907'947.90	U16	0.00					0.00
2.0331.05	Legat Vera Goldstein (WFA)	-5'377.00	5'377.00	U16	0.00					0.00
2.0331.06	Armin Notz Stiftungsfonds (FA)	-255'164.75	255'164.75	U16	0.00					0.00
2.0332.00	Nachlass Mina Schlatler (FA & GA)	-2'407'727.87	2'407'727.87	U16	0.00					0.00
2.0333.00	Schenkung Irma Ziegler (WFA)	-398'567.95	398'567.95	U16	0.00					0.00
2.0334.00	Rosa Schelling-Stiftung (WFA)	-53'115.80	53'115.80	U16	0.00					0.00
2.0335.00	Dr.K.&H.Hintermeister-Stiftung (PRA)	-94'145.45	94'145.45	U16	0.00					0.00
2.0336.00	Stiftungsfds Dr.K.&H.Hintermeister (WFA)	-279'837.90	279'837.90	U16	0.00					0.00
2.0336.50	Vermächtnis Emil Robert Kaiser (WFA)	-8'518.00	8'518.00	U16	0.00					0.00
2.0337.00	Dr.K.&H.Hintermeister-Fonds (PRA)	-273'745.70	273'745.70	U16	0.00					0.00
2.0339.00	Anna Margaretha Bleuler-Fonds (GA)	-134'490.20	134'490.20	U16	0.00					0.00
2.0339.10	Projektfonds Musikschule (Schule)	-10'890.33	10'890.33	U16	0.00					0.00
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>-227'588.06</b>			<b>-90'243.01</b>	<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>			<b>-90'243.01</b>
2.0501.00	Transitorische Passiven PG	-90'243.01	90'243.01	U17	0.00					0.00
			-13'603.05	U17	-13'603.05	2040.00	Passive Rechnungsabgrenzungen Personalaufwand			-13'603.05
			-12'000.96	U17	-12'000.96	2041.00	Passive Rechnungsabgrenzungen Sach- und übriger Betriebsaufwand			-12'000.96
			-3'833.00	U17	-3'833.00	2044.00	Passive Rechnungsabgrenzungen Transfers der Erfolgsrechnung			-3'833.00
			-60'806.00	U17	-60'806.00	2045.00	Passive Rechnungsabgrenzungen übriger betrieblicher Ertrag			-60'806.00
2.0506.00	Vorauszahlungen Gemeinde	-137'345.05	137'345.05	U18	0.00					0.00

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
<b>204</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>-977'803.97</b>			<b>-142'560.04</b>	<b>205</b>	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>			<b>-694'360.04</b>
2.0402.00	Rückst. PK Werke (Teuerung ab Ausglied.)	-407'563.80	407'563.80	U28	0.00					0.00
					2050.00		Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-551'800.00	N12 / N21	-551'800.00
2.0403.00	Rückstellung BVK-Sanierung KG	-81'823.00	61'367.25	U29	-20'455.75	2056.00	Kurzfristige Rückstellung BVK-Sanierung Kindergarten		N21	-20'455.75
2.0403.10	Rückstellung BVK-Sanierung PS	-339'322.97	254'492.23	U29	-84'830.74	2056.01	Kurzfristige Rückstellung BVK-Sanierung Primarschule		N21	-84'830.74
2.0403.20	Rückstellung BVK-Sanierung OS	-149'094.20	111'820.65	U29	-37'273.55	2056.02	Kurzfristige Rückstellung BVK-Sanierung Sekundarschule		N21	-37'273.55
<b>202</b>	<b>Langfristige Schulden</b>	<b>-50'000'000.00</b>			<b>-50'000'000.00</b>	<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>			<b>-61'272'628.47</b>
							<b>Anleihen</b>			
2.0230.00	Privatplatzierung (Note) von Gde Zollikon 2014-2024	-50'000'000.00			-50'000'000.00	2063.00	Anleihen			-50'000'000.00
							<b>Passivierte Investitionsbeiträge Allgemeiner Haushalt</b>			
						2068.00	Passivierte Investitionsbeiträge vom Bund für den allgemeinen Haushalt	-463'655.23	N20	-463'655.23
						2068.10	Passivierte Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten für den allgemeinen Haushalt	-559'300.31	N20	-559'300.31
						2068.40	Passivierte Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen für den allgemeinen Haushalt	0.00	N20	0.00
						2068.50	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen für den allgemeinen Haushalt	-656'604.83	N20	-656'604.83
						2068.70	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Haushalten für den allgemeinen Haushalt	-586'325.09	N20	-586'325.09
							<b>Passivierte Investitionsbeiträge Abwasserentsorgung</b>			
						2068.02	Passivierte Investitionsbeiträge vom Bund für Abwasserbeseitigung	-1'328'031.70	N20	-1'328'031.70
						2068.12	Passivierte Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten für Abwasserbeseitigung	-1'612'964.61	N20	-1'612'964.61
						2068.22	Passivierte Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden für Abwasserbeseitigung	-8'308.20	N20	-8'308.20
						2068.72	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Haushalten für Abwasserbeseitigung	-6'057'438.50	N20	-6'057'438.50
					<b>-835'243.93</b>	<b>208</b>	<b>Langfristige Rückstellungen</b>			<b>-835'243.93</b>
						2086.00	Langfristige Rückstellung BVK-Sanierung Kindergarten		N21	-61'367.25
						2086.01	Langfristige Rückstellung BVK-Sanierung Primarschule		N21	-254'492.23
						2086.02	Langfristige Rückstellung BVK-Sanierung Sekundarschule		N21	-111'820.65
						2086.03	Langfristige Rückstellung PK Werke (Teuerung ab Ausgliederung)		N21	-407'563.80
					<b>-445'208.70</b>	<b>209</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber SpF und Fonds im FK</b>			<b>-445'208.70</b>
						2091.00	Ersatzabgaben für Schutzraumbauten			-445'208.70
					0.00					0.00
					0.00					0.00
					0.00					0.00
					0.00					0.00
<b>21</b>	<b>Verrechnungen</b>	<b>-910'818.38</b>								
<b>210</b>	<b>Steuern Rechnungsjahr</b>	<b>0.00</b>								
					0.00					
<b>212</b>	<b>Steuern früherer Jahre</b>	<b>0.00</b>								
<b>213</b>	<b>Diverse Steuer-Hilfskonti</b>	<b>-3'648.55</b>								
2.1399.00	Steuern ESR-Fehler	-3'648.55	3'648.55	U19	0.00					
<b>214</b>	<b>Quellensteuern</b>	<b>0.00</b>								
<b>215</b>	<b>Nach- und Strafsteuern</b>	<b>0.00</b>								
<b>216</b>	<b>Steuerausscheidungen und pauschale Steueranrechnung</b>	<b>0.00</b>								
<b>217</b>	<b>Verschiedene Steuern und Abgaben</b>	<b>0.00</b>								
					0.00					

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
<b>218</b>	<b>Übrige Verrechnungskonten</b>	<b>-907'169.83</b>								
2.1895.01	AHV / ALV	-44'578.42	44'578.42	U20	0.00					
2.1895.02	Zürich-Unfall-Versicherung	-5'062.49	5'062.49	U20	0.00					
2.1895.03	SUVA Bauamt, Friedh.	-1'540.89	1'540.89	U20	0.00					
2.1895.09	Basler Versicherung; Krankentaggeld	-2'272.48	2'272.48	U20	0.00					
2.1895.11	FAK-Zulagen	-27'800.00	27'800.00	U20	0.00					
2.1895.20	Quellensteuern	-39'330.20	39'330.20	U20	0.00					
2.1895.26	Depots Schlüssel WPZ	-1'020.00	1'020.00	U21	0.00					
2.1895.27	Depot Leistungsvorschuss WPZ	-298'962.00	298'962.00	U21	0.00					
2.1897.50	ESR-Fehlerkonto ABEA, Abwasser	-810.00	810.00	U22	0.00					
2.1897.55	Restanzen Rückzahlungen GGST	-49'391.20	49'391.20	U23	0.00					
2.1897.60	Abrechnungspendenzen Liegenschaftengeschäfte	-436'402.15	436'402.15	U24	0.00					
<b>219</b>	<b>Abschluss Verrechnungen</b>	<b>0.00</b>			0.00					
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>-6'776'511.09</b>								
<b>228</b>	<b>Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen</b>	<b>-6'776'511.09</b>								
2.2804.00	Spezialfin. Kanalisation und Kläranlage	-3'995'923.20	3'995'923.20	U25	0.00					
2.2805.00	Spezialfin. Kehrichtabfuhr	-2'157'067.19	2'157'067.19	U25	0.00					
2.2811.00	Abgeltung der Schutzraumbaupflicht	-445'208.70	445'208.70	U26	0.00					
2.2812.00	Ersatzabgabe nicht erstellte Parkplätze	-178'312.00	178'312.00	U25	0.00					
<b>23</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-90'691'994.79</b>			<b>-101'889'164.93</b>	<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>			<b>-172'224'282.84</b>
					<b>-6'152'990.39</b>	<b>290</b>	<b>Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SpF</b>			<b>-6'152'990.39</b>
			-3'995'923.20	U25	-3'995'923.20	2900.20	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung			-3'995'923.20
			-2'157'067.19	U25	-2'157'067.19	2900.30	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung			-2'157'067.19
					<b>-5'044'179.75</b>	<b>291</b>	<b>Fonds</b>			<b>-5'044'179.75</b>
							<b>Spezialfonds</b>			
			-178'312.00	U25	-178'312.00	2910.00	Ersatzabgaben für Parkplatzbauten			-178'312.00
							<b>Zweckgebundene Zuwendungen</b>			
			-134'490.20	U16	-134'490.20	2911.00	Anna Margaretha Bleuler-Fonds (GE)			-134'490.20
			-36'338.90	U16	-36'338.90	2911.01	Div. Legate und Schenkungen (GE)			-36'338.90
			-907'947.90	U16	-907'947.90	2911.02	Joseph Looser-Stiftungsfonds (GE)			-907'947.90
			-5'377.00	U16	-5'377.00	2911.03	Legat Vera Goldstein (GE)			-5'377.00
			-2'407'727.87	U16	-2'407'727.87	2911.04	Nachlass Mina Schlatter (GE)			-2'407'727.87
			-53'115.80	U16	-53'115.80	2911.05	Rosa Schelling-Stiftung (GE)			-53'115.80
			-398'567.95	U16	-398'567.95	2911.06	Schenkung Irma Ziegler (GE)			-398'567.95
			-279'837.90	U16	-279'837.90	2911.07	Stiftungsfonds Dr. K. und H. Hintermeister (GE)			-279'837.90
			-8'518.00	U16	-8'518.00	2911.08	Vermächtnis Emil Robert Kaiser (GE)			-8'518.00
			-255'164.75	U16	-255'164.75	2911.09	Armin Notz Stiftungsfonds (FA)			-255'164.75
			-94'145.45	U16	-94'145.45	2911.10	Dr. K. und H. Hintermeister-Stiftung (PRA)			-94'145.45
			-273'745.70	U16	-273'745.70	2911.11	Dr. K. und H. Hintermeister-Fonds (PRA)			-273'745.70
			-10'890.33	U16	-10'890.33	2911.12	Projektfonds Musikschule			-10'890.33
						<b>292</b>	<b>Rücklagen der Globalbudgetbereiche</b>			
						<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>			
					0.00	<b>295</b>	<b>Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)</b>			<b>-71'515'484.75</b>
						2950.00	Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt (aus Restatement)	-44'161'867.52		-44'161'867.52
						2950.00	Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt (ausserhalb Restatement, Konto 1400.00, Kontogruppen 144 und 145)	-333'602.00		-333'602.00
						2950.00	Aufwertungsreserve Rückstellungen Mehrleistungen des Personals allgemeiner Haushalt	551'800.00		551'800.00
						2950.20	Aufwertungsreserve Abwasserbeseitigung	-27'575'815.23		-27'575'815.23
						2950.30	Aufwertungsreserve Abfallbeseitigung	4'000.00		4'000.00
										0.00
										0.00
										0.00

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16	HRM2-Konto	Bezeichnung	Neubewertungen HRM2	Erläuterung	Buchwert HRM2 01.01.16
					296		Neubewertungsreserve Finanzvermögen			1'180'366.84
					2960.00		Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'180'366.84		1'180'366.84
					298		Reserven			
239	Eigenkapital	-90'691'994.79			-90'691'994.79	299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			-90'691'994.79
2.3900.00	Eigenkapital	-90'691'994.79			-90'691'994.79	2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre			-90'691'994.79

**Erläuterungen zur Überleitungstabelle zur Eröffnungsbilanz per 1.1.2016**

Erläuterungen zu den Umgliederungen	
Nr.	Erläuterung
U1	Neue Kontogruppierung, bisher "Anlagen" 102, Neu "Finanzanlagen" 107
U2	Umteilung von Beteiligungen Finanzvermögen in Verwaltungsvermögen
U3	Umteilung von Beteiligungen Verwaltungsvermögen in Finanzvermögen
U4	Neue Kontogruppierung, bisher "Darlehen und Beteiligungen" 115, Neu "Beteiligungen, Grundkapitalien" 145
U5	Neue Kontogruppierung, bisher "Darlehen und Beteiligungen" 115, Neu "Darlehen" 144
U6	Umteilung von Darlehen Finanzvermögen in Verwaltungsvermögen
U7	Umgliederung von "Guthaben" 1011 an "Kasse 1000"
U8	Umgliederung von "Guthaben" 1011 an "Kasse 1000"
U9	Umgliederung von "Guthaben" 1011 an "Darlehen an private Haushalte" 1447
U10	Negativsaldo ist gleich eine Verpflichtung der Gemeinde --> Umgliederung auf Passivseite
U11	Konto existiert ab 01.01.2016 nicht mehr, Umsätze werden direkt über Einzel-Vorsteuerkonti je MWST-Dienststelle verbucht --> Saldo 2015 im Konto 1010.03 vorgetragen, da dieser Umsatz zum letzten mal angefallen ist
U12	Neue Kontogruppierung bisher "Vorräte" 1025 neu "Handelswaren" 1060 und "Roh- und Hilfsmaterial" 1061
U13	Neue Kontogruppierung bisher "Vorräte" 1025 neu "Roh- und Hilfsmaterial" 1061 und Aufspaltung auf Einzel-Bilanzkonti pro Liegenschaft
U14	Aufspaltung von bisher "Transitorische Aktiven" 1030 auf neu "Aktive Rechnungsabgrenzungen" 1040, 1041, 1043, 1044, 1045 und 1046 (neue Kontogruppierung 104)
U15	Konto existiert ab 01.01.2016 nicht mehr, da für WPZ kein separater FIBU-Mandant mehr existiert --> Saldo 2015 im Konto 2000.09 vorgetragen, da dieser Umsatz zum letzten mal angefallen ist
U16	Neue Kontogruppierung bisher "Verwaltete Stiftungen" 2033 neu "Legate und Stiftungen o. Rechtspers. im EK" 2911
U17	Aufspaltung von bisher "Transitorische Passiven" 2050 auf neu "Passive Rechnungsabgrenzungen" 2040, 2041, 2044 und 2045 (neue Kontogruppierung 204)
U18	Umgliederung von "Transitorische Passiven" 2050 an "Erhaltene Anzahlungen von Dritten" 2003
U19	Konto existiert ab 01.01.2016 nicht mehr aufgrund Prozessanpassung --> Saldo 2015 im Konto 2005.10 vorgetragen, da er im Zusammenhang mit Steuern ESR-Eingänge steht
U20	Neue Kontogruppierung, bisher "Übrige Verrechnungskonten" 2189, neu "Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten" 2000
U21	Neue Kontogruppierung, bisher "Übrige Verrechnungskonten" 2189, neu "Depotgelder und Kauttionen" 2006
U22	Neue Kontogruppierung, bisher "Übrige Verrechnungskonten" 2189, neu "Interne Kontokorrente" 2005
U23	Neue Kontogruppierung, bisher "Übrige Verrechnungskonten" 2189, neu "Steuern" 2002
U24	Neue Kontogruppierung, bisher "Übrige Verrechnungskonten" 2189, neu "Interne Kontokorrente" 2005
U25	Neue Kontogruppierung, bisher "Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen" 228, neu "Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen" 290, und "Fonds im Eigenkapital" 2910
U26	Neue Kontogruppierung, bisher "Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen" 228, neu "Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital" 209
U27	Neue Kontogruppierung, bisher "Anlagen" 102, neu "Sachanlagen FV" 108
U28	Umgliederung von "Rückstellungen" 204 an "Langfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtung" 2086
U29	Die Rückstellungen werden unter HRM2 aufgrund der Fristigkeit bilanziert. Die Verpflichtung Folgejahr kurzfristig und die Jahre 2-4 bei den langfristigen Rückstellungen.
U30	Neue Kontogruppierung, bisher "Anlagen" 102, neu "Sachanlagen FV" 108, oder umgegliedert in "Grundstücke Verwaltungsvermögen" 1400
U31	Neue Kontogruppierung, bisher "Anlagen" 102, neu "Sachanlagen FV" 108, oder ausgebuht
U32	Umgliederung von "Sachanlagen FV" 108 zu "Grundstücke Verwaltungsvermögen" 1400
U33	Umgliederung von "Kurzfristige Schulden" 201 zu "Laufende Verbindlichkeiten" 200
Erläuterungen zu den Neubewertungen	
Nr.	Erläuterung
N1	Umgliederung in Finanzvermögen, Bewertung zum Marktwert
N2	Auflösung Pro-Memoria-Franken, kein Wert gemäss Restatement (Investition vor 1986)
N3	Auflösung Abschreibungen nach HRM1 für Dotationskapital, bisher "Darlehen und Beteiligungen" 115, Neu "Beteiligungen, Grundkapitalien" 145
N4	Umgliederung Finanzvermögen in Verwaltungsvermögen, Bewertung zu Anschaffungswerten
N5	Wert aus Restatement, Abwertung aufgrund geringeren Marktwert
N6	Als Gemeindebeitrag verbuchtes Darlehen (Rückzahlung unwahrscheinlich), keine Bilanzierung nach HRM2
N7	Kein Wert aus Restatement, freiwillige Aufnahme von 10 Namensaktien aufgrund Vollständigkeit (vergl. N5)
N8	Die Neubewertung des Finanzvermögens erfolgte gemäss "Kreisschreiben der Direktion der Justiz und des Innern über die Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens per 1. Januar 2016" vom 10. August 2015.
N9	Grundstücke des allgemeinen Verwaltungsvermögens: Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt auf Grund der Anschaffungswerte seit 1986. Da die meisten der heute im Verwaltungsvermögen enthaltenen Grundstücke vor 1986 gekauft wurden sind diese nicht im neubewerteten Verwaltungsvermögen enthalten.
N10	Das Konto "Enteignungsentschädigungen" findet unter HRM2 keine Fortführung. Die neue Kontogruppierung lautet "Übrige immaterielle Anlagen" (1429). Die Restbuchwerte betragen aufgrund der Neubewertung der Anlagen des Verwaltungsvermögens NULL.
N11	Das Konto "Planungsausgaben" findet unter HRM2 keine Fortführung. Die Werte finden sich in der Neubewertung der Anlagen des Verwaltungsvermögens wieder, und zwar unter "Immaterielle Anlagen in Realisierung" (1427.00) und "Übrige immaterielle Anlagen" (1429.00).
N12	Die Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals sind erstmalig bewertet. Es wurde von einem einheitlichen Stundenansatz ausgegangen und die Ferien- und Mehrarbeitszeiten inkl. der DAG bewertet.
N13	Zentrumsplanung Zollikerberg: Investition kann keiner Liegenschaft zugeordnet werden, Inhalt unklar, nicht werthaltig
N14	Betrifft: Rosengartenstrasse 5, Hinter-Höchi: Pavillion abgerissen, Parzelle wird für Kindergartenneubau benutzt (Wertberichtigung auf Wert NULL).
N15	Seit 15.05.2009 im Eigentum der Netzanstalt Zollikon --> irrtümlich bei Ausgliederung nicht ausgebuht
N16	Parzellen wurden per 16.11.2015 abgetauscht --> Wert der neuen Parzelle in Kontogruppe 1080.00 als Zugang enthalten (1:1 Ersatz)
N17	Aus Abparzellierung 2010 / Parzelle total 75m2; -->Zusammenlegen in VV
N18	Neue Kontogruppierung, "Anlagen im Bau". Unter HRM2 beginnt die planmässige Abschreibung von Anlagen ab Nutzungsbeginn, weshalb diese Bilanzwerte separiert ausgewiesen werden.
N19	Neue Kontogruppierung, "Immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt in Realisierung". Unter HRM2 beginnt die planmässige Abschreibung von Anlagen ab Nutzungsbeginn, weshalb diese Bilanzwerte separiert ausgewiesen werden.
N20	Siehe separate Zusammenstellung "Neubewertung Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2016" (Beilage 3)
N21	Siehe separate Zusammenstellung "Neubewertung Rückstellungen per 1. Januar 2016" (Beilage 4)
N22	Kein Vermerk (Text gelöscht)
N23	Betrifft: Rosengartenstrasse 5, Hinter-Höchi: Da Umgliederung von "Sachanlagen FV" 108 zu "Grundstücke Verwaltungsvermögen" 1400, Buchwert unverändert vom FV übertragen
N24	Betrifft Anlage "Kanal Forchstrasse": Wertberichtigung infolge nicht werthaltigem Bauverfahren --> unterirdischer Rohrvortrieb (gemäss Besprechung mit Gemeindeamt vom 31.08.2016)
N25	Darlehen gemäss Unterlagen zinslos, kein Rückzahlungstermin, Rückzahlung nur bei Zweckänderung der Wohnungen oder Veräusserungen der Baurechte. Im HRM2 qualifiziert als Investitionsbeitrag an Private Organisationen ohne Erwerbszweck mit Sofortabschreibung. Kein Wert gemäss Restatement

**Neubewertung Finanzvermögen per 1. Januar 2016**

Neubewertung der Finanzanlagen und Zusammenzug der Ergebnisse aus den Bewertungsblättern der Grundstücke und Gebäude im Finanzvermögen

HRM1-Konto	Bezeichnung		Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen	Buchwert HRM2 01.01.16	Bewertungs- differenz- HRM2- Konto	Erläuterung
<b>Finanzanlagen FV</b>							
102x.xx	<b>Kurzfristige Finanzanlagen</b>					<b>102x.x</b>	
	<b>Total Kurzfristige Finanzanlagen</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	
102x.xx	<b>Finanzanlagen</b>					<b>107x.x</b>	
1021.000	Anteilscheine	Baugenossenschaft Pro Zollikon	100'000.00		100'000.00	0.00	1070.20
	Anteilscheine	Baugenossenschaft Turicum, Zürich	50'000.00		50'000.00	0.00	1070.20
	Anteilscheine	Neue Baugenossenschaft Zollikon	200.00		200.00	0.00	1070.20
	Anteilscheine	Neue Baugenossenschaft Zollikon	1'000.00		1'000.00	0.00	1070.20
	Anteilscheine	Neue Baugenossenschaft Zollikon	7'000.00		7'000.00	0.00	1070.20
	Anteilscheine	Radio- und Fernsehgenossenschaft Zürich	100.00		100.00	0.00	1070.20
	Teilrechte	Holzcorporation Zollikon	64'550.00	-64'550.00	0.00	0.00	U2
	Anteilscheine	Band-Genossenschaft, Bern	500.00	-500.00	0.00	0.00	U2
1021.100	Darlehen	Netzanstalt Zollikon	7'785'000.00	-7'785'000.00	0.00	0.00	U6
1022.200	Grundpfanddarlehen	Seesportfischerverein	126'000.00		126'000.00	0.00	1071.00
1154.900	Anteilscheine	Genossenschaft Hoch-Etzel, Feusisberg	0.00	4.00	2'000.00	1'996.00	1070.20
1154.900	Namenaktien	Radio Zürisee AG, Stäfa	0.00	20.00	3'000.00	2'980.00	1070.20
102x.xx	<b>Vorräte</b>					<b>106x.x</b>	
1.0251.00	Vorräte		121'248.00		121'248.00	0.00	
1.0251.10	Heizölvorrat Liegenschaften		173'650.69		173'650.69	0.00	
	<b>Total Finanzanlagen</b>		<b>8'429'248.69</b>		<b>584'198.69</b>	<b>4'976.00</b>	

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen	Buchwert HRM2 01.01.16	Bewertungs- differenz HRM2- Konto	Erläuterung
<b>Sachanlagen FV</b>						
1023.200	<b>Kat.-Nr.</b>	<b>Grundstücke Finanzvermögen</b>			<b>1080.00</b>	
	1493	Subisacher / Chaltenstein	252'210.00	252'210.00	0.00	
	1612	Resirain	16'970.00	16'970.00	0.00	
	1923	Brunnenplatz Oberhueb	43'200.00	51'360.00	8'160.00	
	1967	Huebwis	9'368.00	9'368.00	0.00	
	3256	Kirchhof, bei alte Landstrasse 70	1'374'800.00	1'620'300.00	245'500.00	
	4203	Sägegasse / Goldhaldenstrasse, bei Goldhaldenstrasse 19	671'440.00	784'800.00	113'360.00	
	5106	Auen	10'180.00	10'180.00	0.00	
	6311	Zielwiesen	2'080.00	2'080.00	0.00	
	6312	Zielwiesen	1'540.00	1'540.00	0.00	
	6493	Kirchhof, bei Zolliker Strasse 93	159'040.00	190'280.00	31'240.00	
	6978	Langägerterstrasse, bei Weiherweg 2	144'900.00	172'270.00	27'370.00	
	7113	Rüterwiesstrasse, bei Sonnengartenstrasse 55	78'300.00	27'840.00	-50'460.00	
	7379	Riethof, Riethofstrasse	647'640.00	765'860.00	118'220.00	
	7439	Breitmoos	0.00	0.00	0.00	E3
	7450	Bergwis	66'430.00	66'430.00	0.00	
	7451	Bergwis	48'170.00	48'170.00	0.00	
	7455	Berglen	4'300.00	4'300.00	0.00	
	7464	Breitmoos	0.00	0.00	0.00	E3
	7631	Sägegasse, vis-à-vis Sägegasse 9	138'600.00	163'350.00	24'750.00	
	7656	Bergwis	36'130.00	36'130.00	0.00	
	7740	Bergwis	9'570.00	9'570.00	0.00	
	7743	Bergwis	22'930.00	22'930.00	0.00	
	7837	Chindenacher	20'550.00	20'550.00	0.00	
	7963	Talstrasse	800.00	800.00	0.00	
	8231	Breitmoos	0.00	0.00	0.00	E3
	8362	Buchholz, bei Neuhausstrasse 15	2'065'140.00	2'442'110.00	376'970.00	
	8363	Rotfluhstrasse, bei Wieslerstrasse 12	936'495.00	1'476'590.00	540'095.00	
	8467	Hintergarten	55'650.00	55'650.00	0.00	
	8845	Wilhofstrasse / Roswiesstrasse	202'500.00	252'000.00	49'500.00	
	8847	Im Ahorn	196'000.00	174'000.00	-22'000.00	
	8896	Bergwis	71'530.00	71'530.00	0.00	
	8897	Bergwis	2'280.00	2'280.00	0.00	
	8898	Bergwis	30'610.00	30'610.00	0.00	
	8957	Breitmoos	84'624.00	83'008.00	-1'616.00	E3
	9059	Breitmoos	2'800.00	2'800.00	0.00	
	9093	Chindenacher	96'060.00	96'060.00	0.00	
	9114	Langwatt	84'632.00	84'632.00	0.00	
	9145	Fadacher	123'470.00	123'470.00	0.00	
	9146	Huebwis	18'172.00	18'172.00	0.00	
	9164	Berglen	241'860.00	241'860.00	0.00	
	9165	Rebrain	214'740.00	214'740.00	0.00	
	9197	Brunnenwis / Bergwis	19'152.00	19'152.00	0.00	
	9241	Zelgli	72'960.00	72'960.00	0.00	
	9244	Zelgli	136'310.00	136'310.00	0.00	
	9252	Bettlen / Böniswis	538'700.00	538'700.00	0.00	

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen	Buchwert HRM2 01.01.16	Bewertungs- differenz	HRM2- Konto	Erläuterung
9258	Gmeindacher	264'620.00		264'620.00	0.00		
9276	Haufland	4'752.00		4'752.00	0.00		
9316	Glarnerwis	57'072.00		57'072.00	0.00		
9321	Glarnerwis	10'216.00		10'216.00	0.00		
9382	Tal	0.00		177'380.00	177'380.00		E1
9426	Langwatt	22'860.00		22'860.00	0.00		
9429	Zumiker Strasse / Rotfluhstrasse	719'040.00		860'280.00	141'240.00		
9446	Bergwis	17'750.00		17'750.00	0.00		
9447	Bergwis	28'440.00		28'440.00	0.00		
9468	Rüterwies	127'848.00		127'848.00	0.00		
9474	Rüterwies	374'852.00		374'852.00	0.00		
9513	Rinderweid	7'080.00		7'080.00	0.00		
9514	Brunnenwisen	41'072.00		41'072.00	0.00		
9725	Hintergarten	99'700.00		99'700.00	0.00		
9734	Bergwis	49'010.00		49'010.00	0.00		
9737	Bergwis	36'170.00		36'170.00	0.00		
9795	Bahnhofstrasse / Gstadstrasse	1'053'360.00		0.00	-1'053'360.00		E4
9924	Rüterwies	334'040.00		334'040.00	0.00		
9925	Rüterwies	58'800.00		58'800.00	0.00		
10033	Winterriet	58'716.00		58'716.00	0.00		
10275	Unterhueb	101'469.00		90'119.00	-11'350.00		
10281	Wilhofstrasse (10)	1'188'540.00		0.00	-1'188'540.00		E2
10282	Wilhofstrasse / Binzstrasse	3'957'540.00		4'069'020.00	111'480.00		
10325	Chirchhof, Zolliker Strasse	540'960.00		647'220.00	106'260.00		
10476	Rüterwies	181'828.00		181'828.00	0.00		
10519	Unterhueb/Zwigarten	202'180.00		202'180.00	0.00		
10520	Unterhueb/Zwigarten	196'370.00		196'370.00	0.00		
10581	Land im Zwiggarten	20.00		0.00	-20.00		E7
Maur 8324	Binz, Gemeinde Maur	26'082.50		29'116.00	3'033.50		
Vaz/Obervaz 3556	Sanaspans	38'080.00		139'500.00	101'420.00		
Vaz/Obervaz 3686	Sanaspans	39'325.00		39'200.00	-125.00		
Vaz/Obervaz 3689	Sanaspans	18'950.00		18'900.00	-50.00		
Vaz/Obervaz 4637	Sanaspans	29'050.00		29'000.00	-50.00		
Vaz/Obervaz 4638	Sanaspans	18'870.00		18'800.00	-70.00		
<b>Total Grundstücke Finanzvermögen</b>		<b>18'857'495.50</b>		<b>18'705'833.00</b>	<b>-151'662.50</b>		

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen	Buchwert HRM2 01.01.16	Bewertungs- differenz HRM2- Konto	Erläuterung
1023.300	<b>Kat.-Nr. Grundstücke Finanzvermögen mit Baurechten</b>				<b>1080.10</b>	
	7930 Resirain	333'300.00		333'300.00	0.00	
	7962 Talstrasse 20	511'400.00		355'000.00	-156'400.00	
	8152 Gustav-Maurer-Strasse 20	998'400.00		998'400.00	0.00	
	8155 Gustav-Maurer-Strasse 19	508'000.00		684'200.00	176'200.00	
	8166 Gustav-Maurer-Strasse 10	611'800.00		509'800.00	-102'000.00	
	8220 Forbachstrasse / Rebwiesstrasse	2'435'600.00		970'400.00	-1'465'200.00	
	8257 Breitacker	4'690'800.00		3'848'300.00	-842'500.00	
	8366 Rotfluhstrasse 79	363'500.00		276'600.00	-86'900.00	
	8612 Witelliker Strasse 41/43	283'300.00		285'000.00	1'700.00	
	8623 Talstrasse 26	192'400.00		266'600.00	74'200.00	
	9282 Oberhubstrasse 80 / Möseren	309'700.00		309'700.00	0.00	
	9382 Tal	60'000.00		0.00	-60'000.00	E1
	10423 Hinterdorfstr. 1 (Chluppi)	123'600.00		172'874.00	49'274.00	
	10424 Alte Landstrasse 45 (Althus)	645'000.00		645'000.00	0.00	
	10660 Dachslerenstrasse 10	492'300.00		410'200.00	-82'100.00	
	<b>Total Grundstücke Finanzvermögen mit Baurechten</b>	<b>12'559'100.00</b>		<b>10'065'374.00</b>	<b>-2'493'726.00</b>	
1023.100	<b>Kat.-Nr. Gebäude Finanzvermögen</b>				<b>1084.00</b>	
	459 Alte Landstrasse 72, Chirchhof	1'358'000.00		1'567'000.00	209'000.00	
	461 Alte Landstrasse 68, Chirchhof	537'000.00		665'000.00	128'000.00	
	1924 Sennhofstrasse 86, Sennhof	407'000.00		521'000.00	114'000.00	
	3083 Sägegasse 27, Kleindorf	2'762'985.25		2'228'000.00	-534'985.25	
	3408 Seestrasse 61, Gstad	1'513'044.55		1'590'000.00	76'955.45	
	3501 Seestrasse 63, Gstad	1'507'213.83		1'398'000.00	-109'213.83	
	3502 Seestrasse 65, Gstad	1'474'829.36		1'122'000.00	-352'829.36	
	4164 Gstadstrasse 23, Gstad	1'215'000.00		1'417'000.00	202'000.00	
	4515 Zollikerstrasse 86, Chirchhof	1'719'000.00		579'000.00	-1'140'000.00	
	4557 Neuweg 3, Wilhof	285'000.00		272'000.00	-13'000.00	
	6172 Bergstrasse 11, Hinterdorf	873'000.00		1'232'000.00	359'000.00	
	7221 Hinterdorfstrasse 6, Hinterdorf	995'000.00		1'098'000.00	103'000.00	
	7624 Neuweg 5, Wilhof	280'000.00		349'000.00	69'000.00	
	7952 Im Hasenbart 9, Hasenbart	3'097'196.25		3'230'000.00	132'803.75	
	8279 Oberhubstrasse 105 und Sennhofstrasse 84, Sennhof	596'000.00		760'000.00	164'000.00	
	8595 Gstadstrasse 19, Gstad	401'216.45		421'000.00	19'783.55	
	8927 Resirain 3, Resirain	633'000.00		819'000.00	186'000.00	
	9081 Rosengartenstrasse 5, Hinter-Höchi	952'000.00	-952'000.00	0.00	0.00	E6
	9083 Alte Landstrasse 94, Dorfplatz	2'018'000.00		2'327'000.00	309'000.00	
	9102 Forchstrasse 199, Geren	1'203'096.65		1'534'000.00	330'903.35	
	9455 Alte Landstrasse, bei Nr. 94, Dorfplatz	76'000.00		62'000.00	-14'000.00	
	Rotfluhstrasse 96	6'470'133.95		6'401'000.00	-69'133.95	
	9530 Zollikerstrasse 115, Beugi	664'000.00		731'000.00	67'000.00	
	9635 Witellikerstrasse 1	1'154'000.00		1'661'000.00	507'000.00	
	9766 Gstadstrasse 15 / 17, Gstad	582'432.00		606'000.00	23'568.00	

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Umgliederungen	Buchwert HRM2 01.01.16	Bewertungs- differenz HRM2- Konto	Erläuterung
	10085 Seestrasse 69, Gstad	4'309'406.05		3'955'000.00	-354'406.05	
	10281 Wilhofstrasse (10)	0.00		1'142'000.00	1'142'000.00	E2
	10339 Zollikerstrasse 71 / 73, Oberdorf	820'000.00		941'000.00	121'000.00	
	Vaz/Obervaz 3556 Sanaspans	4'761'000.00		4'659'600.00	-101'400.00	
	W13593 Halden	0.00		0.00	0.00	
	Zentrumsplanung Zollikerberg Zentrumsplanung Zollikerberg	115'000.00		0.00	-115'000.00	E5
	<b>Total Gebäude Finanzvermögen</b>	<b>42'779'554.34</b>		<b>43'287'600.00</b>	<b>1'460'045.66</b>	
1023.xx	<b>Kat.-Nr. Grundeigentumsanteile Finanzvermögen</b>				<b>1084.10</b>	
	keine	0.00		0.00	0.00	
	<b>Total Grundeigentumsanteile Finanzvermögen</b>	<b>0.00</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	
1023.99	<b>Kat.-Nr. Auflösung des überbewerteten Grundeigentums</b>					
	<b>Auflösung</b>	<b>0.00</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	
	<b>Total Bilanzwerte</b>	<b>82'625'398.53</b>		<b>72'643'005.69</b>	<b>-1'180'366.84</b>	<b>2960.00</b> Neubewertungsreserve HRM2

**Erläuterungen zur Neubewertung Finanzvermögen**

Nr.	Erläuterung
E1	Der Baurechtsvertrag wurde frühzeitig aufgelöst und das Grundstück innerhalb des Finanzvermögens verschoben.
E2	Das Wohnhaus wurde abgerissen, die Scheune steht noch. Das Grundstück wurde innerhalb des Finanzvermögens umgeteilt.
E3	Parzellen wurden per 16.11.2015 abgetauscht --> Wert der neuen Parzelle in Kontogruppe 1080.00 als Zugang enthalten (1:1 Ersatz)
E4	Seit 15.05.2009 im Eigentum der Netzanstalt Zollikon --> irrtümlich bei Ausgliederung nicht ausgebucht
E5	Zentrumsplanung Zollikerberg: Investition kann keiner Liegenschaft zugeordnet werden, Inhalt unklar, nicht werthaltig
E6	Pavillion abgerissen; Umsetzung Bauprojekt für Kindergarten am laufen
E7	Aus Abparzellierung 2010 / Parzelle total 75m2; -->Zusammenlegen in VV

### Neubewertung Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2016

Zusammenzug der Ergebnisse aus dem Restatement-Tool gemäss Auswertung "Bilanzwerte"

HRM1-Konto	Verwaltungsvermögen HRM1	Buchwert HRM1 31.12.15	HRM2-Konto	Verwaltungsvermögen HRM2 / Passivierte Investitionsbeiträge	Buchwert HRM2 01.01.16	Aufwertungs- reserve HRM2
<b>Allgemeiner Haushalt</b>			<b>Allgemeiner Haushalt</b>			
<b>Verwaltungsvermögen</b>			<b>Verwaltungsvermögen</b>			
1.1411.10	Strassen und Parkplätze	12'357'000.00	1400.00	Grundstücke allgemeiner Haushalt		0.00
1.1411.20	Fussgängerbauwerke	96'000.00	1401.00	Strassen / Verkehrswege		38'895'623.99
1.1411.90	Übrige Tiefbauten Gemeindegut	3'095'000.00	1401.09	WB Strassen / Verkehrswege		-15'100'390.43
1.1431.00	Verwaltungsgebäude	8'042'000.00	1402.00	Wasserbau		966'404.05
1.1432.00	Schulhäuser und Kindergärten	19'043'000.00	1402.09	WB Wasserbau		-64'673.96
1.1433.00	Zivilschutzbauten	25'000.00	1403.00	Tiefbauten allgemeiner Haushalt		5'880'395.28
1.1434.00	Übrige Hochbauten Gemeindegut	44'103'000.00	1403.09	WB Tiefbauten allgemeiner Haushalt		-2'284'234.00
1.1461.00	Möbilien Gemeindegut	1'351'000.00	1404.00	Hochbauten allgemeiner Haushalt		152'046'229.95
1.1491.00	Übrige Sachgüter Gemeindegut	73'000.00	1404.09	WB Hochbauten allgemeiner Haushalt		-88'493'808.45
1.1549.00	Darlehen und Beteiligungen	405'155.75	1406.00	Möbilien allgemeiner Haushalt		12'599'555.91
1.1549.10	Netzanstalt Zollikon, Dotationskapital	1'433'000.00	1406.09	WB Möbilien allgemeiner Haushalt		-11'306'763.41
1.1650.00	Inv.beiträge an private Institutionen	694'000.00	1407.04	Anlagen im Bau, Hochbauten allgemeiner Haushalt		39'560'603.18
1.1660.00	Investitionsbeiträge an private Haushalte	176'000.00	1407.06	Anlagen im Bau, Möbilien allgemeiner Haushalt		56'519.05
1.1700.00	Enteignungsschädigungen	90'000.00	1420.00	Software allgemeiner Haushalt		1'599'613.78
1.1710.00	Planungsausgaben	776'000.00	1420.09	WB Software allgemeiner Haushalt		-1'245'393.89
			1427.00	Immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt in Realisierung		856'570.11
			1429.00	Übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt		40'192'359.21
	<b>Nicht im Restatement enthalten (deshalb ausscheiden für Aufwertungsreserve):</b>		1429.09	WB übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt		-40'118'761.33
1.1549.00	Darlehen und Beteiligungen	-294'422.00	1446.00	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck		110'733.75
1.1549.10	Netzanstalt Zollikon, Dotationskapital	-1'433'000.00	1455.00	Beteiligungen an privaten Unternehmungen (Wert aus Restatement)		30'000.00
			1455.00	Beteiligungen an privaten Unternehmungen (WB, da Neubewertet ausserhalb Restatement)		-30'000.00
			1460.00	Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an den Bund		110'608.00
			1460.09	WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an den Bund		-60'250.46
			1461.00	Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Kantone und Konkordate		313'074.70
			1461.09	WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Kantone und Konkordate		-281'274.20
			1462.00	Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Gemeinden und Zweckverbände		186'160.60
			1462.09	WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Gemeinden und Zweckverbände		-186'160.60
			1465.00	Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Unternehmungen		2'786'008.15
			1465.09	WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Unternehmungen		-2'786'008.15
			1466.00	Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Organisationen ohne Erwerbszweck		9'178'177.95
			1466.09	WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Organisationen ohne Erwerbszweck		-7'286'620.71
			1467.00	Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Haushalte		1'112'545.60
			1467.09	WB Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an private Haushalte		-777'356.94
	<b>Total VV HRM1</b>	<b>90'031'733.75</b>		<b>Total VV HRM2</b>		<b>136'459'486.73</b>

B1

HRM1-Konto	Verwaltungsvermögen HRM1	Buchwert HRM1 31.12.15	HRM2-Konto	Verwaltungsvermögen HRM2 / Passivierte Investitionsbeiträge	Buchwert HRM2 01.01.16	Aufwertungs- reserve HRM2
<b>Passivierte Investitionsbeiträge</b>						
			2068.00	Passivierte Investitionsbeiträge vom Bund für den allgemeinen Haushalt	-463'655.23	
			2068.10	Passivierte Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten für den allgemeinen Haushalt	-559'300.31	
			2068.40	Passivierte Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen für den allgemeinen Haushalt	0.00	
			2068.50	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen für den allgemeinen Haushalt	-656'604.83	
			2068.70	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Haushalten für den allgemeinen Haushalt	-586'325.09	
-		-		<b>Total Pass. Investitionsbeiträge HRM2</b>	<b>-2'265'885.46</b>	
<b>Gesamttotal Allgemeiner Haushalt HRM1</b>		<b>90'031'733.75</b>	<b>Gesamttotal Allgemeiner Haushalt HRM2</b>		<b>134'193'601.27</b>	<b>44'161'867.52</b>

<b>Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserentsorgung</b>			<b>Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserentsorgung</b>			
Verwaltungsvermögen			Verwaltungsvermögen			
1.1411.30	Kanalisationen	9'037'000.00	1403.20	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	62'535'900.66	
1.1461.50	Mobilien Abwasser	252'000.00	1403.29	WB Tiefbauten Abwasserbeseitigung	-18'011'009.24	
			1403.29	WB Tiefbauten Abwasserbeseitigung	-5'000'000.00	B1
			1406.20	Mobilien Abwasserbeseitigung	323'909.81	
			1406.29	WB Mobilien Abwasserbeseitigung	-114'757.80	
			1407.23	Anlagen im Bau, Tiefbauten Abwasserbeseitigung	26'958.61	
			1420.20	Software Abwasserbeseitigung	1'714'754.36	
			1420.29	WB Software Abwasserbeseitigung	-1'714'754.36	
			1429.20	Übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung	1'146'715.51	
			1429.29	WB übrige immaterielle Anlagen Abwasserbeseitigung	-1'018'004.85	
			1462.20	Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	14'057'021.66	
			1462.29	WB Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	-8'146'968.59	
			1467.20	Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an private Haushalte	113'683.86	
			1467.29	WB Investitionsbeiträge Abwasserbeseitigung an private Haushalte	-41'891.39	
<b>Total VV HRM1</b>		<b>9'289'000.00</b>	<b>Total VV HRM2</b>		<b>45'871'558.24</b>	
<b>Passivierte Investitionsbeiträge</b>						
			2068.02	Passivierte Investitionsbeiträge vom Bund für Abwasserbeseitigung	-1'328'031.70	
			2068.12	Passivierte Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten für Abwasserbeseitigung	-1'612'964.61	
			2068.22	Passivierte Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden für Abwasserbeseitigung	-8'308.20	
			2068.72	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Haushalten für Abwasserbeseitigung	-6'057'438.50	
-		-		<b>Total Pass. Investitionsbeiträge HRM2</b>	<b>-9'006'743.01</b>	
<b>Gesamttotal Abwasserentsorgung HRM1</b>		<b>9'289'000.00</b>	<b>Gesamttotal Abwasserentsorgung HRM2</b>		<b>36'864'815.23</b>	<b>27'575'815.23</b>

HRM1-Konto	Verwaltungsvermögen HRM1	Buchwert HRM1 31.12.15	HRM2-Konto	Verwaltungsvermögen HRM2 / Passivierte Investitionsbeiträge	Buchwert HRM2 01.01.16	Aufwertungs- reserve HRM2
<b>Eigenwirtschaftsbetrieb Abfallentsorgung</b>			<b>Eigenwirtschaftsbetrieb Abfallentsorgung</b>			
Verwaltungsvermögen			Verwaltungsvermögen			
1.1438.00	Abfallwesen	4'000.00	1406.30	Mobilien Abfallbeseitigung	240'941.05	
			1406.39	WB Mobilien Abfallbeseitigung	-240'941.05	
			1462.30	Investitionsbeiträge Abfallbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	79'290.15	
			1462.39	WB Investitionsbeiträge Abfallbeseitigung an Gemeinden und Zweckverbände	-79'290.15	
	<b>Total VV HRM1</b>	<b>4'000.00</b>		<b>Total VV HRM2</b>	<b>0.00</b>	
			<b>Passivierte Investitionsbeiträge</b>		0.00	
	-	-		<b>Total Pass. Investitionsbeiträge HRM2</b>	<b>0.00</b>	
<b>Gesamttotal Abfallentsorgung HRM1</b>		<b>4'000.00</b>	<b>Gesamttotal Abfallentsorgung HRM2</b>		<b>0.00</b>	<b>-4'000.00</b>

<b>Total Bilanzwerte HRM1</b>		<b>Total Bilanzwerte HRM2</b>	
Verwaltungsvermögen	99'324'733.75	Verwaltungsvermögen	182'331'044.97
-	-	Total Pass. Investitionsbeiträge	-11'272'628.47
		Total Aufwertungsreserve	71'733'682.75

Nicht im Restatement enthalten (vollständigkeitshalber aufführen):

1.1549.00	Darlehen und Beteiligungen	294'422.00
1.1549.10	Netzanstalt Zollikon, Dotationskapital	1'433'000.00

<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>101'052'155.75</b>
----------------------------	-----------------------

B1 Werte stammen nicht aus Restatement-Tool --> sondern aus Neubewertung ausserhalb Restatement (vollständigkeitshalber aufgeführt) 5'030'000.00 0.00

**Neubewertung Rückstellungen per 1. Januar 2016**

## Neubewertung der kurz- und langfristigen Rückstellungen

HRM1-Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 31.12.15	Buchwert HRM2 01.01.16	Bewertungs- differenz	HRM2-Konto	Erläuterung
204x	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>				<b>205x.x</b>	
	Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals allgemeiner Haushalt	0.00	-551'800.00	-551'800.00	2050.00	E1
2.0403.00	Rückstellung BVK-Sanierung Kindergarten (Verpflichtung Folgejahr)	-81'823.00	-20'455.75	61'367.25	2056.00	E2
2.0403.10	Rückstellung BVK-Sanierung Primarschule (Verpflichtung Folgejahr)	-339'322.97	-84'830.74	254'492.23	2056.01	E2
2.0403.20	Rückstellung BVK-Sanierung Sekundarschule (Verpflichtung Folgejahr)	-149'094.20	-37'273.55	111'820.65	2056.02	E2
	<b>Total Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>-570'240.17</b>	<b>-694'360.04</b>	<b>-124'119.87</b>		
204x	<b>Langfristige Rückstellungen</b>				<b>208x.x</b>	
	Rückstellung BVK-Sanierung Kindergarten (nach Folgejahr 2016)	0.00	-61'367.25	-61'367.25	2086.00	E2
	Rückstellung BVK-Sanierung Primarschule (nach Folgejahr 2016)	0.00	-254'492.23	-254'492.23	2086.01	E2
	Rückstellung BVK-Sanierung Sekundarschule (nach Folgejahr 2016)	0.00	-111'820.65	-111'820.65	2086.02	E2
2.0402.00	Rückstellung PK Werke (Teuerung ab Ausgliederung)	-407'563.80	-407'563.80	0.00	2086.03	E3
	<b>Total Langfristige Rückstellungen</b>	<b>-407'563.80</b>	<b>-835'243.93</b>	<b>-427'680.13</b>		
	<b>Bilanzwerte per 1.1.2016</b>	<b>-977'803.97</b>	<b>-1'529'603.97</b>	<b>-551'800.00</b>	<b>2950.00</b>	Aufwertungs- reserve HRM2

**Erläuterungen zur Neubewertung Rückstellungen**

Nr.	Kommentar, Bemerkungen zur Rückstellung
E1	Die Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals sind erstmalig bewertet. Es wurde von einem einheitlichen Stundenansatz ausgegangen und die Ferien- und Mehrarbeitszeiten inkl. der DAG bewertet. Auf eine separate Zuordnung zu den Eigenwirtschaftsbetrieben wird verzichtet, da ab 2016 die IST-Personalkosten durch interne Verrechnung belastet werden.
E2	Die Rückstellungen werden unter HRM2 aufgrund der Fristigkeit bilanziert. Die Verpflichtung Folgejahr kurzfristig und die Jahre 2-4 bei den langfristigen Rückstellungen.
E3	Die Laufzeit ist nicht definiert, weshalb eine Aufteilung nach Fristigkeit nicht möglich ist.

**Von der Neubewertung ausgenommenes Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2016**

Zusammenzug der Ergebnisse aus dem Restatement-Tool für Anlagen, welche keine Aufnahme finden in die Anlagebuchhaltung

Anlagennummer / Objektnummer	Bezeichnung	Nettoinvestitionen	Begründung
<b>Veräusserte Anlagen</b>			
A5053	Investitionen Wasserversorgung	14'934'507.82	Ausgliederung Werkabteilung per 01.01.2009
A5144	Investitionen Elektrizitätsversorgung	49'023'299.17	Ausgliederung Werkabteilung per 01.01.2009
A5145	Investitionen Gasversorgung	9'667'574.53	Ausgliederung Werkabteilung per 01.01.2009
A5251 / A5100	Spital Zollikerberg, Investitionen	2'258'652.45	Nicht abgeschriebener Restbuchwert im 2012 zurückbezahlt
Div. Anlagen (O141)	KEZO Hinwil, Beitrag Investitionen	3'287'499.55	Nicht abgeschriebener Restbuchwert im 1996 zurückbezahlt
<b>Durchlaufende Beiträge</b>			
Diverse Anlagen	Abgeltung der SR-Baupflicht (Durchlaufkonto)	621'145.00	Durchlaufende Beiträge --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
Diverse Anlagen	Abgeltung der SR-Baupflicht (Durchlaufkonto)	-633'615.00	Durchlaufende Beiträge --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
Diverse Anlagen	Ersatzabgabe nicht erstellte Parkplätze (Durchlaufkonto)	136'817.00	Durchlaufende Beiträge --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
Diverse Anlagen	Ersatzabgabe für nicht erstellte Parkplätze (Durchlaufkonto)	-136'817.00	Durchlaufende Beiträge --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
<b>Keine Werthaltigkeit</b>			
A5659	Gemeindebibliothek Zollikerberg, Erweiterung	572'993.05	Investition betraf Objekt Rüterwis C (Betreuungshaus) --> keine Werthaltigkeit mehr dieser Anlage (25 Jahre), Objekt Rüterwis wird saniert und erweitert ab 2017 (Grossprojekte) --> keine Werthaltigkeit --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
A5038	Alte Landstr. 72, Aussenrenovation	200'000.00	Umbaukosten im Jahr 1998, Objekt Alte Landstr. 72 --> im gleichen Jahr Übertrag in FV erfolgt --> Investition nicht zuweisbar --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
A5251	Alte Landstr. 72, Übertrag Finanzvermögen	-86'749.00	Umbaukosten im Jahr 1998, Objekt Alte Landstr. 72 --> im gleichen Jahr Übertrag in FV erfolgt --> Investition nicht zuweisbar --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
<b>Nicht realisierte Projekte</b>			
A5657	SH Oescher Erweiter., Projektierungskredit	194'536.70	Keine Realisierung erfolgt --> keine Werthaltigkeit --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung

Anlagennummer / Objektnummer	Bezeichnung	Nettoinvestitionen	Begründung
<b>Nicht zuweisbare Investitionen und Beiträge</b>			
A5636	Zweitvermessung Dorf	1'279'258.50	Investitionen vor 1986 vorhanden, daher Investitionen 1986 ff entfernt --> kein relevanter Informationsgehalt --> keine Aufnahme in Anlagenbuchhaltung
A5642	Zweitvermessung Dorf, Bundesbeitrag	-333'559.10	Investitionen vor 1986 vorhanden, daher Investitionen 1986 ff entfernt --> kein relevanter Informationsgehalt --> keine Aufnahme in Anlagenbuchhaltung
A5643	Zweitvermessung Dorf, Staatsbeitrag	-100'843.25	Investitionen vor 1986 vorhanden, daher Investitionen 1986 ff entfernt --> kein relevanter Informationsgehalt --> keine Aufnahme in Anlagenbuchhaltung
<b>Darlehen und Beteiligungen</b>			
A5278	Wohnbaudarlehen Witellikon	30'000.00	Darlehen vollständig zurückbezahlt, Fr. 30'000.00 irrtümlich nicht in IR verbucht
A5807	Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft, Darlehensrückzahlung	-109'621.00	Keine Investitionsausgaben vorhanden, Ausgaben vor 1986 getätigt --> keine Aufnahme in Anlagenbuchhaltung
A5808	Forchbahn AG, Darlehensrückzahlung	-240'237.00	Keine Investitionsausgaben vorhanden, Ausgaben vor 1986 getätigt --> keine Aufnahme in Anlagenbuchhaltung
A5809	Baugenossenschaften, Darlehensrückzahlungen	-39'154.00	Keine Investitionsausgaben vorhanden, Ausgaben vor 1986 getätigt --> keine Aufnahme in Anlagenbuchhaltung
A5816	Klinik Hirslanden, Beteiligung	337'500.00	Beteiligung veräussert --> kein Zugang in Anlagenbuchhaltung
<b>Diverse Anlagen</b>		1'268'478.11	
<b>Total nicht aufgenommene Nettoinvestitionen</b>		<b>82'131'666.53</b>	<b>Anschaffungswert</b>

**Erläuterungen zur Ausscheidung von Investitionen**

Einige Investitionen, welche seit dem Jahr 1986 wurden, sind zum heutigen Zeitpunkt für die Gemeinde Zollikon nicht mehr werthaltig. Es handelt sich hierbei um die oben aufgeführten Investitionen und Projekte, welche veräussert, nicht realisiert, abgebrochen, nicht eindeutig zugewiesen werden konnten, oder ohne Werthaltung sind. Der Anschaffungswert dieser Investitionen beträgt total Fr. 82'131'666.53.

Investitionen ohne Werthaltigkeit: Vereinzelt Beiträge und Ausgaben, welche über die Investitionsrechnung verbucht wurden, für die Gemeinde aber keinen Vermögenswert (Anlage) darstellen, finden keine Aufnahme in die Anlagebuchhaltung.

Nicht zuweisbare Investitionen: Vereinzelt nicht werthaltige Investitionen, welche effektiv keiner Anlage zugeordnet werden können sind auszuscheiden und nicht in die Anlagebuchhaltung aufzunehmen. In der Investitionsrechnung verbuchte Einlagen in Spezialfinanzierungen und Übertragung in die Laufende Rechnung werden nicht in die Anlagebuchhaltung aufgenommen.

## **Politische Gemeinde Zollikon**

### **Bericht über die Revision**

**vom 5. bis 8. September 2016**

**umfassend die Prüfung des**

### **Bilanzanpassungsberichtes zur Einführung von HRM2 per 1. Januar 2016**

**(Umfassender Bericht)**

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b>		<b>Seite</b>
<b>1.</b>	<b>Ausgangslage</b> .....	<b>3</b>
1.1	Auftrag .....	3
1.2	Prüfungsumfang .....	3
1.3	Hinweise .....	3
<b>2.</b>	<b>Prüfungsergebnisse</b> .....	<b>3</b>
2.1	Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2016.....	3
<b>3.</b>	<b>Prüfung Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2016</b> .....	<b>3</b>
3.1	Prüfungsziele .....	3
3.2	Allgemeines .....	4
3.3	Für die Prüfung verwendete Unterlagen.....	4
3.4	Prüfungshandlungen.....	5
3.5	Neubewertung Verwaltungsvermögen .....	5
3.5.1	Restatement Verwaltungsvermögen .....	5
3.5.2	Darlehen und Beteiligungen.....	5
3.6	Neubewertung Finanzvermögen .....	5
3.6.1	Neubewertung Liegenschaften .....	5
3.6.2	Neubewertung Finanzanlagen .....	6
3.7	Neubewertung Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen .....	6
3.7.1	Rückstellungen Mehrzeiten- und Ferienguthaben .....	6
3.7.2	Rückstellungen BVK .....	6
3.7.3	Rechnungsabgrenzungen.....	6
3.8	Überleitungstabelle von HRM1 zu HRM2.....	6
3.9	Bilanzanpassungsbericht .....	7
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassung bzw. Kurzbericht</b> .....	<b>7</b>
<b>5.</b>	<b>Schlussbemerkungen</b> .....	<b>8</b>

## **1. Ausgangslage**

### **1.1 Auftrag**

Der Gemeinderat und die RPK Zollikon erteilten uns, bzw. erneuerten auf Grund der neuen Haushaltskontroll-Vorschriften und gemäss Revisions-Vertrag vom Oktober 2010 den Revisionsauftrag (Geldverkehrsprüfung, Sachgebietsprüfung, KVG-Revision und finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung).

Vom 5. bis 8. September 2016 haben wir den Auftrag des Gemeinderats und der Rechnungsprüfungskommission - gestützt auf § 140a GG - ausgeführt.

### **1.2 Prüfungsumfang**

Die Revision umfasst die Prüfung des Bilanzanpassungsberichtes der Politischen Gemeinde Zollikon per 1. Januar 2016 im Zusammenhang mit der Einführung vom Harmonisierten Rechnungsmodell HRM2.

### **1.3 Hinweise**

Gemäss § 34f Abs. 4 VGH (Verordnung über den Gemeindehaushalt, LS 143.1) stellt der Gemeinderat dem Bezirksrat den umfassenden Prüfbericht zu und informiert ihn über die getroffenen Massnahmen.

Letzter Teil jedes Prüfprozesses ist die Kontrolle der eingeleiteten Massnahmen (Follow-up). Deshalb ersuchen wir den Gemeinderat, auch uns entsprechend zu orientieren.

## **2. Prüfungsergebnis**

### **2.1 Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2016**

Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Bilanzanpassungsbericht den Weisungen und Bestimmungen zum Harmonisierten Rechnungslegungsmodell HRM2.

## **3. Prüfung Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2016**

### **3.1 Prüfungsziele**

- ⇒ Prüfung des Bilanzanpassungsberichtes der Politischen Gemeinde Zollikon zur Neubewertung der Bilanz per 1. Januar 2016
- ⇒ Einhaltung der Projektvereinbarung mit der Direktion der Justiz und des Inneren des Kantons Zürich zur Einführung vom Harmonisierten Rechnungsmodell HRM2 per 1. Januar 2016
- ⇒ Einhaltung der Weisungen und Bestimmungen zum Harmonisierten Rechnungsmodell HRM2
- ⇒ Durchführung der Prüfung nach den anerkannten Grundsätzen des Berufsverbandes auf der Basis von Stichproben.

### 3.2 Allgemeines

Am 11. September 2013 beschloss die Gemeindeversammlung auf Antrag des Gemeinderates die Einführung vom Harmonisierten Rechnungsmodell HRM2 per 1. Januar 2016 und genehmigte die entsprechende Projektvereinbarung mit dem Gemeindeamt des Kantons Zürich.

Die Umstellung auf HRM2 beinhaltet insbesondere folgende Neuerungen:

- Abbildung der tatsächlichen Vermögensverhältnisse durch Neubewertung des Verwaltungsmögens (Restatement), der Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen
- Wechsel der Abschreibungsmethode von der degressiven Abschreibung auf die lineare Abschreibung aufgrund der erwarteten Nutzungsdauer der jeweiligen Investitionen
- Erhöhung der Transparenz durch Einführung einer Anlagebuchhaltung und einer Geldflussrechnung, sowie Erstellung des Eigenkapitalnachweises und des gestuften Erfolgsausweises

Auf den Zeitpunkt der Umstellung auf HRM2 ist ein Bilanzanpassungsbericht zu erstellen. Dieser wird durch den Gemeinderat genehmigt und der Rechnungsprüfungskommission und der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

Der Bilanzanpassungsbericht wird durch das finanztechnische Kontrollorgan geprüft.

Der Gemeinderat reicht den Bilanzanpassungsbericht dem zuständigen Bezirksrat und dem Gemeindeamt des Kantons Zürich ein.

### 3.3 Für die Prüfung verwendete Unterlagen

- GV-Beschluss vom 11. September 2013 zur Einführung von HRM2 per 1. Januar 2016 in der Gemeinde Zollikon
- Projektvereinbarung zwischen der Gemeinde Zollikon und dem Gemeindeamt des Kantons Zürich zur Einführung von HRM2 per 1. Januar 2016
- Anhang zur Projektvereinbarung mit Bestimmungen zur Haushaltssteuerung und zum Haushaltgleichgewicht unter HRM2
- Bilanzanpassungsbericht der Gemeinde Zollikon per 1. Januar 2016 mit Anhängen und Erläuterungen
- Auswertungen Restatementtool des Gemeindeamtes
- Investitionsrechnungen aus den Jahresrechnungen 1981-2015
- Buchhaltungen (Bildschirmabfragen)
- Belege
- Diverse zur Verfügung gestellte Listen, Abrechnungen, Dossiers und Auswertungen etc.
- Unterlagen früherer Bestandesprüfungen

### 3.4 Prüfungshandlungen

Wir prüften teils stichprobenweise, teils vollständig (Prüfungshandlungen siehe Anhang) folgende Bereiche zum Bilanzanpassungsbericht im Hinblick auf die Einführung von HRM2 per 1. Januar 2016 und haben nachstehende Bemerkungen und Hinweise anzubringen:

### 3.5 Neubewertung Verwaltungsvermögen

#### 3.5.1 Restatement Verwaltungsvermögen

Mit einem speziellen EDV-Tool des Gemeindeamtes wurden alle getätigten Investitionen im Verwaltungsvermögen seit 1986 (z.T. wenn nötig ab 1981) erfasst und den entsprechenden Anlagekategorien für die künftige Anlagebuchhaltung nach HRM2 zugewiesen. Die erfassten Investitionen der letzten 30 Jahre von rund 500 Mio. Franken wurden sodann nach der neu geltenden Methode linear abgeschrieben.

Für die Anlagekategorien und Nutzungsdauern wurde der vorgeschriebene Mindeststandard vom Gemeindeamt angewendet und auf branchenspezifische Kategorien verzichtet. Auf Empfehlung des Gemeindeamtes (A. Hrachowy) konnten noch kurzfristig die folgenden zwei Anpassungen im Restatement berücksichtigt werden:

- Neue Anlagekategorie 1041 für Hochbauten Erneuerungsinvestitionen mit einer kürzeren Nutzungsdauer von 20 Jahren (= 5,0 % Abschreibung linear)
- Höhere Nutzungsdauer von 40 Jahren (= 2,5 % Abschreibung linear) bei der Anlagekategorie 1600 für Anschlussgebühren

Zum Restatement wurden detaillierte Unterlagen und ausführliche Erläuterungen in schriftlicher Form erstellt.

Aus dem Restatement des Verwaltungsvermögens resultieren folgende Teilergebnisse:

Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)	Fr. 44'161'867.52
Aufwertungsreserve Abwasserbeseitigung (gebührenfinanziert)	Fr. 27'575'815.23
Aufwertungsreserve Abfallbeseitigung (gebührenfinanziert)	Fr. -4'000.00

#### 3.5.2 Darlehen und Beteiligungen

Die Zuweisung und Bewertung der Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgte anhand einer empfohlenen Liste des Gemeindeamtes vom 17. April 2003.

### 3.6 Neubewertung Finanzvermögen

#### 3.6.1 Neubewertung Liegenschaften

Die Neubewertung erfolgte vorschriftsgemäss nach dem „Kreisschreiben der Direktion des Innern und der Justiz über die Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens per 1.1.2016“ vom 10. August 2015.

Aus der Neubewertung der Finanzliegenschaften resultiert ein ausgewiesener Bewertungsverlust von Fr. 1'185'342.84.

Der ehemalige Musikpavillon (Zollikerberg) im Finanzvermögen mit einem Bilanzwert von Fr. 952'000.00 wird durch einen Kindergartenneubau ersetzt (öffentliche Nutzung) und deshalb ins Verwaltungsvermögen umgeteilt. Bei dieser Umgliederung wurde fälschlicherweise noch von einem Restwert für unüberbautes Land (nach Abbruch des Pavillons) von Fr. 224'000.00 ausgegangen. Wir haben veranlasst, dass die Umgliederung dieser Parzelle in der Überleitungstabelle und im Bilanzanpassungsbericht zum Restwert von Fr. 0.00 korrigiert wird.

Uns ist aufgefallen, dass im Inventar der Finanzliegenschaften auch nach der Neubewertung per 1. Januar 2016 noch immer 37 Grundstücke in der Erholungs- und Freihaltezone mit einem Bilanzwert von total Fr. 4'709'856.00 aufgeführt sind, welche nach den verbindlichen Bewertungsbestimmungen ins Verwaltungsvermögen überführt werden müssten. Es sind zudem mehrere Grundstücke und Liegenschaften in der Kern- oder Wohnzone mit z.T. hohen Bilanzwerten aufgeführt, welche einer öffentlichen Nutzung (z.B. Grün- oder Schulanlagen) dienen und ebenfalls ins Verwaltungsvermögen überführt werden müssten. Als Grund für das Belassen im Finanzvermögen steht bei den meisten Liegenschaften „Politischer Entscheid zur Umteilung ins VV offen“.

Wir empfehlen dem Gemeinderat, die korrekte Zuweisung dieser Liegenschaften zu einem späteren Zeitpunkt abzuklären und die Übertragungen zu beschliessen.

### 3.6.2 Neubewertung Finanzanlagen

Die Zuweisung und Bewertung der Wertschriften (Aktien, Anteilscheine etc.) erfolgte anhand einer empfohlenen Liste des Gemeindeamtes vom 17. April 2003.

### 3.7 Neubewertung Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen

#### 3.7.1 Rückstellungen Mehrzeiten- und Ferienguthaben

Aufgrund der Angaben des Personalamtes über die Mehrzeiten- und Ferienguthaben der Angestellten per 31.12.2015 wurde eine entsprechende Rückstellung von total Fr. 551'800.00 korrekt gebildet.

#### 3.7.2 Rückstellungen BVK

Die bisherigen Rückstellungen für die BVK-Sanierung wurden nun im HRM2 korrekt aufgeteilt nach Fristigkeit als kurzfristige Verpflichtung im Folgejahr 2016 und als langfristige Verpflichtung der Folgejahre 2017-2019.

#### 3.7.3 Rechnungsabgrenzungen

Es mussten keine Rechnungsabgrenzungen gebildet werden.

### 3.8 Überleitungstabelle von HRM1 zu HRM2

Die Überleitungstabelle ist vollständig und korrekt erstellt worden. Zur Erläuterung der umfangreichen Überleitungstabelle sind ausführliche Beilagen und Dokumentationen erstellt worden.

### 3.9 Bilanzanpassungsbericht

Zu Beginn unserer Revision lag noch kein Bilanzanpassungsbericht vor. Dieser wurde in Zusammenarbeit mit uns erstellt anhand der Weisungen und Bestimmungen zum Harmonisierten Rechnungslegungsmodell HRM2 sowie der Mustervorlage des Gemeindeamtes.

## 4. Zusammenfassung bzw. Kurzbericht

### **Verantwortung des Gemeinderates**

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung des Bilanzanpassungsberichtes in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich.

### **Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über den Bilanzanpassungsbericht abzugeben. Wir haben die Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen.

Nach diesen Standards ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit eine Aussage darüber gemacht werden kann, ob der Bilanzanpassungsbericht frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die im Bilanzanpassungsbericht enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfenden. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben im Bilanzanpassungsbericht als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigen die Prüfenden das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung vom Bilanzanpassungsbericht von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der rechtmässigen Anwendung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit erfüllen und dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

### **Prüfungsurteil**

Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Bilanzanpassungsbericht den Weisungen und Bestimmungen der Direktion der Justiz und des Inneren des Kantons Zürich zum Harmonisierten Rechnungslegungsmodell HRM2.

**Eckwerte im Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2016 nach HRM2**

Finanzvermögen	Fr. 107'133'090.09
Verwaltungsvermögen	Fr. 193'246'808.31
Eigenkapital	Fr. 172'224'282.84
Aktiven und Passiven von je	Fr. 300'379'898.40

**Empfehlung zur Abnahme des Bilanzanpassungsberichtes per 1. Januar 2016**

Die unterzeichnenden Revisoren empfehlen dem Gemeinderat den vorliegenden Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2016 zu genehmigen und der Rechnungsprüfungskommission zur Kenntnis zu bringen.

**5. Schlussbemerkungen**

Wir danken den Herren Halder, Thoma und Huber für den freundlichen Empfang und die Unterstützung. Diese Berichterstattung erfolgt an den Gemeinderat. Die weitere Verteilung ist Sache unseres Auftraggebers.

Der Kurzbericht bildet einen Bestandteil des Bilanzanpassungsberichtes.

Die Detailangaben zu den vorgenommenen Prüfungen sind in den internen Arbeitspapieren der Revisoren festgehalten. Diese Unterlagen können bei Bedarf eingesehen werden.

Mit den Herren Halder, Thoma und Huber fanden Schlussbesprechungen statt.

Wir empfehlen dem Gemeinderat, den vorliegenden Revisionsbericht zu genehmigen.

Wir danken für das unserer Firma entgegen gebrachte Vertrauen. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Schwerzenbach / Neftenbach, 12. September 2016

**VONTOBEL GEMEINDETREUHAND GmbH**  
Revisionen & Gemeindefinanzdienstleistungen  
Die Revisoren:

  
Deborah Grimmer  
Leitende Revisorin

  
Martin Vontobel  
Revisor